



NIO eL7

Notfall-Handbuch



ONLINE-BENUTZERHANDBUCH

Dieses integrierte Handbuch enthält die grundlegenden Bedienungsanweisungen für den NIO EL7. Für Besitzer, die einen Überblick und detaillierte Informationen über die Merkmale und Funktionen des Fahrzeugs wünschen, ist ein ausführliches Online-Benutzerhandbuch auf unserer offiziellen Website verfügbar.



Entsorgen Sie die Fahrzeugschlüssel nicht in den Hausmüll.
Sie enthalten Materialien, die recycelt werden können.



Bringen Sie die verbrauchte Batterie zu einem Recycling-Center oder zu Ihrem Service-Center.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Modell EL7 von NIO (im Folgenden als „der EL7“ bezeichnet) entschieden haben. Der EL7 ist ein Elektrofahrzeug mit intelligenten Funktionen. Sie werden die Erfahrung machen, dass Sie mit dem umweltfreundlichen EL7 angenehm und umsorgt unterwegs sind.

Bevor Sie Ihre Reise mit dem EL7 antreten, sollten Sie das Benutzerhandbuch im Center-Display lesen, um alle Informationen zu erhalten, die Sie für die Benutzung des Fahrzeugs benötigen. Dieses Notfall-Handbuch enthält nur die grundlegenden Informationen über das Fahrzeug, die Notfallmaßnahmen und entsprechende Rettungsmaßnahmen. Ausführliche Informationen zu allen Fahrzeugfunktionen finden Sie im Benutzerhandbuch auf dem Center-Display. Informationen zu Garantie und Wartung finden Sie im Garantiehandbuch auf dem Center-Display.

Der Inhalt dieses Notfall-Handbuchs darf ohne rechtmäßige und gültige Genehmigung weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder verändert werden.

Um eine Funktionsstörung des Fahrzeugs oder Personenschäden zu vermeiden, dürfen Fahrzeugteile nicht ohne rechtmäßige und gültige Genehmigung verändert, eingestellt oder demontiert werden.

Die in diesem Notfall-Handbuch verwendeten Beschriftungen, Logos und Bilder dienen nur zur Veranschaulichung und der Inhalt ist nur als Referenz gedacht.

Dieses Notfall-Handbuch enthält nur die spezifischen Informationen, die zum Verständnis und zur sicheren Handhabung des vollelektrischen EL7 in einer Notsituation erforderlich sind. Es beschreibt die Identifizierung des EL7, die Einbauorte und Eigenschaften der Hochvoltkomponenten, der Airbags, der Aufblaszylinder, der Gurtstraffer und der Gaszylinder der Luftfederung. Dieses Notfall-Handbuch beschreibt außerdem das Verfahren zur Deaktivierung der Hochvoltspannung und weitere EL7-spezifischen Sicherheitsaspekte. Die Missachtung der empfohlenen Praktiken oder Verfahren kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Bitte beachten Sie unbedingt die Warnhinweise in diesem Notfall-Handbuch, um Ihr Fahrzeug sicherer zu nutzen.

Warnhinweise

WARNUNG

Der entsprechend gekennzeichnete Inhalt dient dem Erhalt Ihrer persönlichen Sicherheit und sollte als solcher unbedingt befolgt werden. Eine Nichtbeachtung kann zu Personenschäden oder schweren Unfällen führen.

VORSICHT

Der entsprechend gekennzeichnete Inhalt gibt Ihnen Tipps, wie Sie mögliche Fahrzeug- oder Sachschäden vermeiden können.

HINWEIS

Der entsprechend gekennzeichnete Inhalt gibt Ihnen Anregungen für eine bessere Nutzung Ihres Fahrzeugs.

Wenn Sie Fragen zu diesem Notfall-Handbuch haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an uns, oder melden Sie sich auf der offiziellen NIO-Website an, um die neueste Version des EL7-Benutzerhandbuchs zu erhalten.

Wenn Sie in einem Notfall Hilfe benötigen, rufen Sie uns bitte direkt an.

Inhalt

01 ALLGEMEINE FAHRZEUGINFORMATIONEN

- 45 EL7-Informationen
- 46 Kombiinstrument und Bedienelemente
- 47 Hinweise zu den Warnsignalen
- 48 Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN)
- 49 Typenschilder Antriebsmotor
- 49 Empfohlene Flüssigkeiten und Fassungsvermögen
- 50 Informationen zum Antrieb

02 TECHNISCHE DATEN UND PARAMETER

- 53 Fahrzeugabmessungen
- 54 Gewichtsangaben
- 55 Rad- und Reifendaten
- 57 Motorparameter
- 57 Daten zu Bremsen und Federung

03 RÄDER UND REIFEN

- 59 Reifenbefüllung
- 60 Reifendrucküberwachungssystem (Tire Pressure Monitoring System, TPMS)
- 60 Schneeketten
- 61 Schneesocken
- 62 Winterreifen
- 62 Reifenreparatur
- 64 Radwechsel

04 NOTFALLMASSNAHMEN

- 67 Aufstellen eines Warndreiecks
- 67 Kontaktaufnahme mit NIO
- 68 Starthilfe
- 69 Notentriegelung von außen
- 70 Notentriegelung von innen
- 70 Notöffnung der Heckklappe

05 PANNENHILFE

- 73 Schutzausrüstung für Rettungsmaßnahmen
- 73 Abschaltung des Hochvoltkreises
- 74 Abschleppen des Fahrzeugs nach einem Unfall
- 75 Bergung des Fahrzeugs aus dem Wasser
- 75 Bergung des brennenden Fahrzeugs
- 76 Bergung bei auslaufender Batterie
- 76 Aufschneiden des Fahrzeugs

01 Allgemeine Fahrzeug- informationen

ALLGEMEINE FAHRZEUGINFORMATIONEN

EL7-Informationen

Fahrzeughersteller	NIO
NIO-Hotline	Siehe Kontaktdatentabelle
Offizielle Website von NIO	Siehe Kontaktdatentabelle

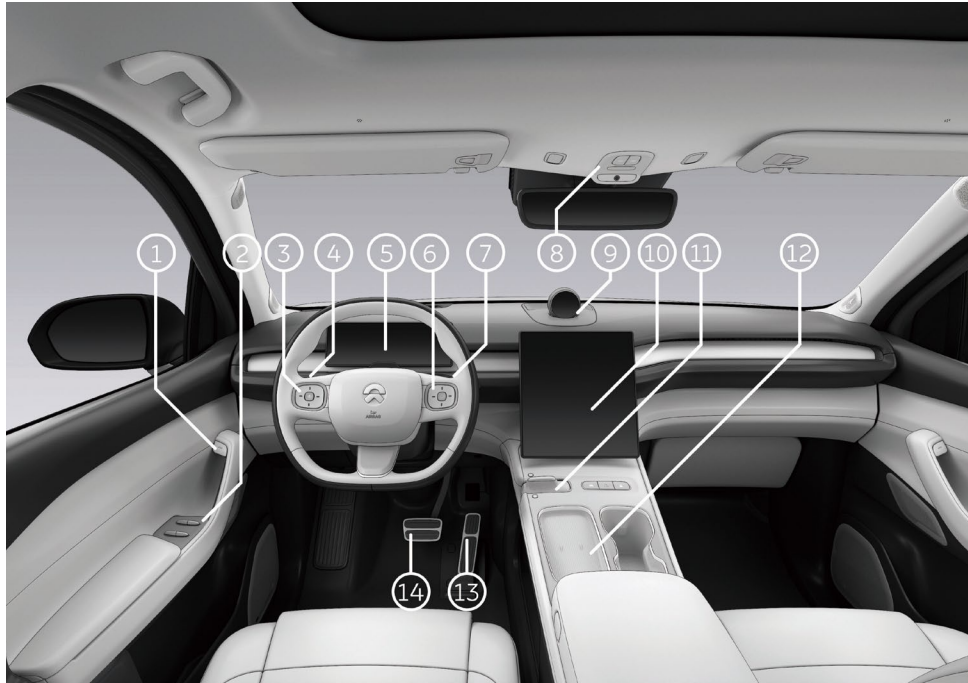
Sie finden das Typenschild des Fahrzeugs im unteren Bereich der rechten B-Säule.



Markenzeichen des Fahrzeugs:



Kombiinstrument und Bedienelemente



1. Elektronische Schalter in Innentürgriffen
2. Bedienfeld für Fenster
3. Lenkradtasten links
4. Steuerhebel für Blinker und Scheinwerfer
5. Digitales Kombiinstrument
6. Lenkradtasten rechts
7. Steuerhebel für Wischer und Waschanlage
8. Bedienfeld für Notrufe und Leselichter
9. NOMI*
10. Center-Display

11. Wählhebel und Bedienfeld Mittelkonsole
12. Ladepad für kabelloses Laden
13. Fahrpedal
14. Bremspedal

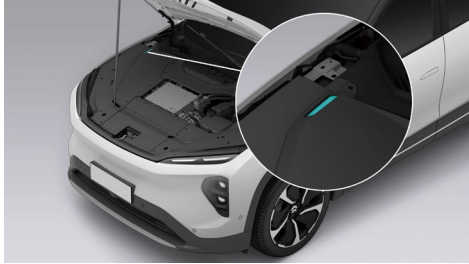
***HINWEIS**
Das Bild zeigt NOMI Mate.

Hinweise zu den Warnsignalen

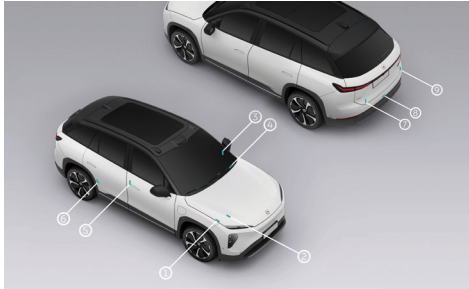
Nr.	Bezeichnung	Warnsignal	Beschreibung
1	Warnsignal hohe Spannung		Gefahr! Hochvoltkomponenten nicht berühren!
2	Warnsignal Hochvoltkomponenten 1		Hochvoltkomponenten. Gefahr! Berühren Sie keine Hochvoltkomponente, ohne eine Schutzausrüstung zu tragen, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.
3	Warnsignal Hochvoltkomponenten 2		Hochvoltkomponenten. Gefahr! Berühren Sie keine Hochvoltkomponente, ohne eine Schutzausrüstung zu tragen, um einen elektrischen Schlag und Verbrennungen zu vermeiden.
4	Warnsignal Hochvoltbatteriepack		Vorsichtshinweise zur Verwendung des Hochvoltbatteriepacks.
5	Warnsignal Hochvoltleitungen		Hochvoltkomponenten sind mit orangefarbenen Hochvoltleitungen verbunden. Berühren Sie keine Hochvoltkomponente, ohne eine Schutzausrüstung zu tragen.
6	Einheitliche Kompatibilitätskennzeichnungen, die für das Aufladen des Fahrzeugs verwendet werden		Einheitliche Kompatibilitätskennzeichnungen, die Sie beim Aufladen des Fahrzeugs unterstützen, befinden sich am Ladeanschluss des Fahrzeugs. Bei der Auswahl der Ladepistole müssen Sie darauf achten, dass die Kennzeichnung an der Ladepistole mit einer der Kennzeichnungen am Ladeanschluss des Fahrzeugs übereinstimmt, d. h. entweder C, K oder L. Die Spannungsbereiche für diese Kennzeichnungen sind wie folgt: C: AC ≤ 480 V K: DC 50–500 V L: DC 200–920 V

Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN)

Die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) ist rechts im Motorraum eingepreßt.



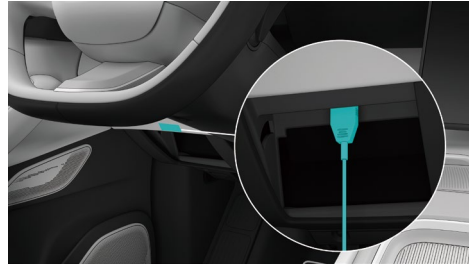
Sie können die FIN auch an folgenden Stellen finden:



1. Unterseite der Motorhaube
2. Oberer Bereich am Ende des Frontantriebsmotors
3. Linke Seite des Trägers des Kombiinstruments
4. Unterer linker Bereich der Frontscheibe
5. Unterer Bereich der rechten B-Säule
6. Unterer Bereich des rechten hinteren Türrahmens
7. Oberer Bereich am Ende des Heckantriebsmotors
8. Oberseite des Heckbodens
9. Rechte Seite der Heckklappe

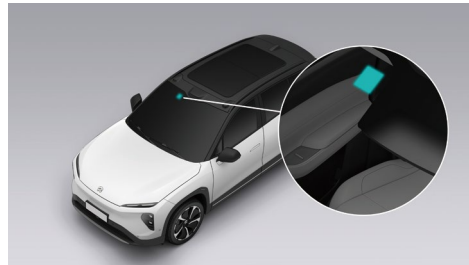
Sie können die FIN auch mithilfe von Diagnosegeräten auslesen, indem Sie diese mit dem Fahrzeug koppeln (Sicherheitsmodul-Diagnosegerät BD2):

1. Schließen Sie das Diagnosegerät an die Diagnoseschnittstelle des Fahrzeugs an und schalten Sie es ein.



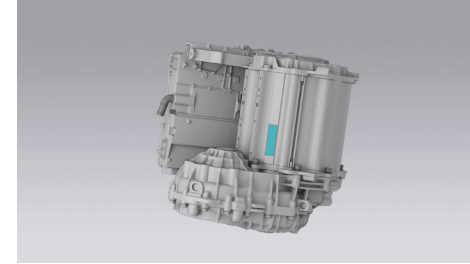
2. Starten Sie das Diagnoseprogramm und melden Sie sich über die Schnittstelle des Diagnosegeräts an.
3. Das Diagnosegerät liest die FIN automatisch aus und zeigt sie über die Schnittstelle an.

An der Windschutzscheibe des Fahrzeugs befindet sich ein Radiofrequenz-Identifikationsgerät (RFID). Hier können Sie Ihr ETC-Gerät (Gerät zum elektronischen Bezahlen von Mautgebühren) installieren.

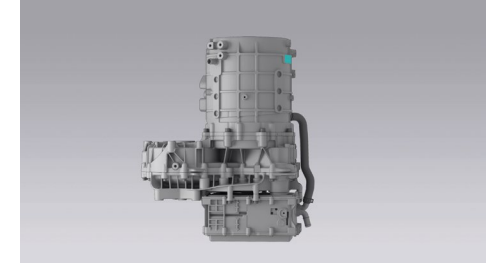


Typenschilder Antriebsmotor

Das Typenschild des Frontantriebsmotors befindet sich an der Unterseite des Motors.



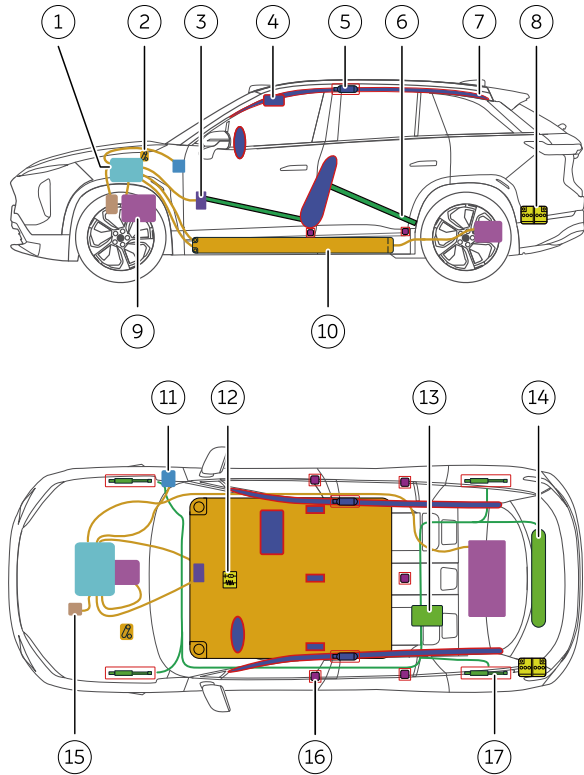
Das Typenschild des Heckantriebsmotors befindet sich an der Unterseite des Motors.



Empfohlene Flüssigkeiten und Fassungsvermögen

Begriff	Produkt	Fassungsvermögen
Bremsflüssigkeit	DOT4	0,71 l
Kühlmittel	-40 °C OAT (Wasser-Ethylenglykol-Lösung mit Inhibitor)	14,75 l (75 kWh) 14,5 l (100 kWh)
Kältemittel	R1234yf	1000 g
Scheibenwaschflüssigkeit	Gefrierpunkt: unter -30 °C	3 l
Getriebeöl	Castrol BOT350M3	1 l (vorne); 1,6 l (hinten)

Informationen zum Antrieb



- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Hochvolt-Steuersystem | 11. Ladeanschluss |
| 2. Hochvolt-Notabschaltstecker | 12. Airbag-Steuereinheit |
| 3. Hochvoltheizung für die Klimaanlage | 13. Hochdruck-Luftpumpe |
| 4. Airbag | 14. Hochdruck-Luftbehälter |
| 5. Zylinder für den Kopfairbag | 15. Klimaanlagekompressor |
| 6. Strukturelle Verstärkung | 16. Gurtstraffer |
| 7. Kopfairbags | 17. Luftfederung |
| 8. 12-V-Batterie | |
| 9. Antriebsmotor | |
| 10. Hochvoltbatterie | |

Hochvoltbatterie

Das Fahrzeug ist mit einer 350-V-Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie ausgestattet. Beschädigen Sie sie nicht beim Anheben des Fahrzeugs von der Unterseite. Achten Sie beim Einsatz von Bergungswerkzeug besonders darauf, dass der Unterboden nicht beschädigt wird.

WARNUNG

- Schalten Sie vor der Wartung sowie vor dem Aus- und Einbau von Hochvoltkomponenten das Fahrzeug aus und vergewissern Sie sich, dass der Notausschalter und die 12-V-Stromversorgung abgeklemmt sind. Lassen Sie das Fahrzeug nach dem Ausschalten mindestens 5 Minuten stehen.
- Hochvoltkomponenten sind von Personal mit entsprechender Qualifikation zu handhaben. Das Personal muss Schutzausrüstungen wie Isolierhandschuhe tragen, die die entsprechenden Anforderungen erfüllen, und darf keine Metallgegenstände mit sich führen.

Antriebsmotor

Das Antriebssystem treibt das Fahrzeug an, indem es den Gleichstrom aus dem Hochvoltbatteriepack in ein mechanisches Drehmoment umwandelt, das auf die vier Räder übertragen wird. Darüber hinaus kann es kinetische Energie zum Laden der Hochvoltbatterie zurückgewinnen, und besitzt eine Betriebsart zum Rückwärtsdrehen der Antriebswellen. Das Antriebssystem besteht aus zwei Antriebsmotoren. Der vordere Motor ist auf dem vorderen Zwischenrahmen und der hintere Motor auf dem hinteren Zwischenrahmen montiert.

12-V-Batterie

Die 12-V-Batterie versorgt das Ergänzende Rückhaltesystem (SRS), die Fensterheber, die Schlösser, den Touchscreen und die Fahrzeugbeleuchtung.

Airbags

Das Airbagsystem umfasst Frontairbags und Seitenairbags. Zu den Frontairbags gehören der Fahrerairbag und der Beifahrerairbag, die sich im Lenkrad und im Dachhimmel auf der Beifahrerseite befinden. Zu den Seitenairbags gehören die vorderen Seitenairbags (an den Außenseiten der Vordersitze) und die Kopfairbags (beidseitig am Dachhimmel von der A-Säule bis zur C-Säule). Die Stellen, an denen sich die Airbags befinden, sind mit „AIRBAG“ beschriftet.

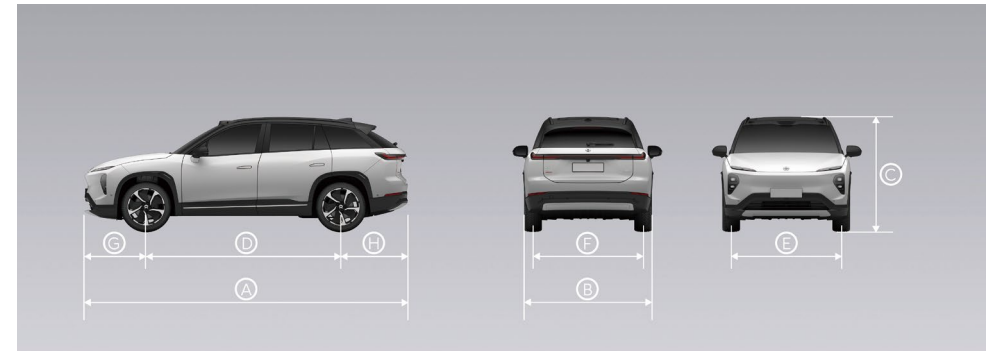
Hochdruckluftbehälter Luftfederung

Der Hochdruckluftbehälter ist mit einer gummiummantelten Halterung am Heck der Karosserie befestigt. Der Luftbehälter erzeugt ausreichend Luft für die Luftfederung. Die Bodenfederung wird durch die Einstellung des Luftdrucks im System angepasst.

02 Technische Daten und Parameter

TECHNISCHE DATEN UND PARAMETER

Fahrzeugabmessungen



Begriff	Wert
Länge A (mm)	4912
Breite B (mm) (ohne Seitenspiegel)	1987
Höhe C (mm)	1720
Radstand D (mm)	2960
Spurweite vorne E (mm)	1668
Spurweite hinten F (mm)	1672
Überhang vorne G (mm)	935
Überhang hinten H (mm)	1017
Bodenfreiheit (mm)	158
Böschungswinkel vorne	17°
Böschungswinkel hinten	22°
Sitze	5

Gewichtsangaben

Begriff		75 kWh	100 kWh
Leergewicht (kg)		2346	2366
Fahrzeuggewicht mit Aufbau in fahrbereitem Zustand (einschließlich Kühflüssigkeit, Öl, Kraftstoff, Werkzeug, Ersatzrad und Fahrer) (kg)		2421	2441
Verteilung des Fahrzeuggewichts auf die Achsen (kg)	Vorderachse:	1216	1226
	Hinterachse:	1205	1215
Technisch zulässiges Gesamtgewicht in beladenem Zustand, inklusive Stützlast durch Sattelanhänger oder Zentralachsanhänger, nach Angaben des Herstellers (kg)		2890	2890
Verteilung des zulässigen Gesamtgewichts auf die Achsen (kg)	Vorderachse:	1306	1306
	Hinterachse:	1584	1584
Technisch zulässiges Maximalgewicht auf jeder Achse (kg)	Vorderachse:	1400	1400
	Hinterachse:	1695	1695

VORSICHT

Bei Verwendung eines Anhängers muss darauf geachtet werden, dass:

- das technisch zulässige Gesamtgewicht im beladenen Zustand höchstens 2.890 kg beträgt;
- das technisch zulässige Maximalgewicht an der Vorderachse höchstens 1.400 kg und an der Hinterachse höchstens 1.695 kg beträgt.

Rad- und Reifendaten

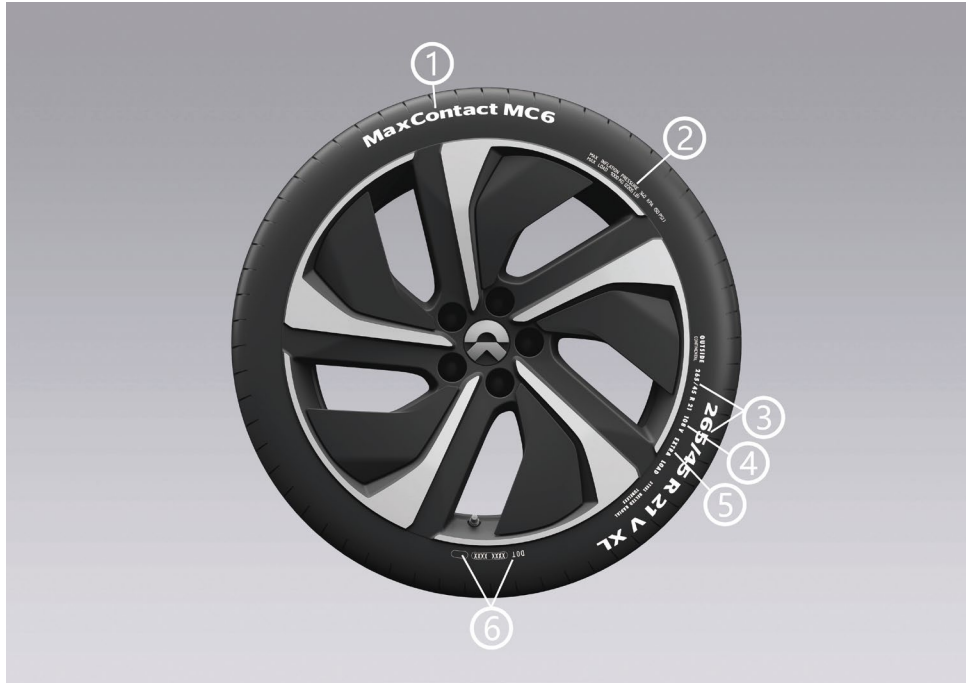
Begriff	Wert
Reifengröße und Typ	255/50R20 109V XL
	265/45R21 108Y XL
Reifendruck (bar)	2,6 (ohne Last)
Radsturz	-0,5±0,5°
Gesamter Radsturz vorne	0±0,5°
Spurwinkel vorne	0,3±0,2°
Nachlaufwinkel vorne	4,7±0,5°
Gesamter Nachlaufwinkel vorne	0±0,5°
Sturzwinkel hinten	-1,3±0,5°
Gesamter Sturzwinkel hinten	0±0,5°
Gesamter Spurwinkel hinten	0,2±0,2°
Böschungswinkel vorne	0±0,2°
Lenkradwinkel	0±3,5°
Höhe der Radhausverbreiterung vorne (mm)	473±5
Höhe der Radhausverbreiterung hinten (mm)	476±5
Anzugsmoment der Radmutter (Nm)	210

HINWEIS

Die technischen Daten der Räder sind abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

Reifenmarkierungen

Die Seitenwände des Reifens sind mit allen reifenbezogenen Daten und Merkmalen gekennzeichnet.



1. Produktbezeichnung
2. Maximale Reifenbelastung und maximal zulässiger Luftdruck (der nicht für normale Fahrten verwendet werden sollte)
3. Reifengröße und Typ
Zum Beispiel bedeutet 245/45R20, dass die Reifenbreite 245 mm ist und das Querschnittsverhältnis 45 % beträgt. R bedeutet Radialreifen, und der Raddurchmesser beträgt 20 Zoll.
4. Reifentragfähigkeitsindex und Nenngeschwindigkeit
Zum Beispiel: 103 bedeutet, dass die zulässige Reifenlast über einen längeren Zeitraum 875 kg beträgt, 105 bedeutet, dass sie 925 kg beträgt. Die Nenngeschwindigkeit bezieht sich auf die Höchstgeschwindigkeit, mit der der Reifen über einen langen Zeitraum gefahren werden kann, wobei Q=160 km/h, R=170 km/h, S=180 km/h, T=190 km/h,
5. Kennzeichnung der Nennlast
U=200 km/h, H=210 km/h, V=240 km/h, W=270 km/h und Y=300 km/h.
6. DOT-Reifen-Kennnummer
Nach den Buchstaben DOT stehen die ersten beiden Ziffern/Buchstaben für den Code des Werks, in dem der Reifen hergestellt wurde, die nächsten beiden Ziffern/Buchstaben für die Reifengröße, die nächsten vier Ziffern/Buchstaben für den Typcode des Reifens und die letzten vier Ziffern für das Jahr und die Woche, in der der Reifen hergestellt wurde. Zum Beispiel steht 1721 für die 17. Kalenderwoche des Jahres 2021. Diese Informationen können verwendet werden, um den Verbraucher zu kontaktieren, wenn ein Reifen defekt ist und zurückgerufen werden muss.

Motorparameter

Begriff	Wert	
	Vorne	Hinten
Typ	Permanenterregter Synchronmotor	Wechselstrom-Asynchronmotor
Modell	TZ180S001	YS300S002
Nennleistung/Drehmoment (kW/Nm)	70/150	35/70
Spitzenleistung/Drehmoment (kW/Nm)	180/350	300/500

Daten zu Bremsen und Federung

Begriff	Wert	
	Vorne	Hinten
Dicke der Bremsbeläge (mm)	Vorne	Hinten
	2 ~ 9	2 ~ 11
Dicke der Bremsscheibe (mm)	Vorne	Hinten
	32 ~ 30	20 ~ 18
Nenndruck Luftbehälter der Luftfederung (bar)	20	

03 Räder und Reifen

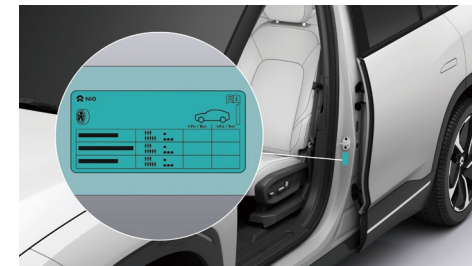
RÄDER UND REIFEN

Reifenbefüllung

WARNUNG

- Die Verwendung von Reifen mit zu niedrigem oder zu hohem Luftdruck erhöht das Unfall- und Verletzungsrisiko.

Um Ihre Sicherheit beim Fahren zu gewährleisten, sollten Sie den Reifendruck regelmäßig überprüfen. Achten Sie beim Prüfen des Reifendrucks darauf, dass die Reifen kalt sind (die Reifentemperatur entspricht der Umgebungstemperatur oder das Fahrzeug wurde nach der Fahrt drei Stunden lang nicht bewegt). Das Typenschild mit dem empfohlenen Reifendruck im kalten Zustand befindet sich am Rahmen der Fahrertür. Wenn der Reifen heiß ist, ist der Reifendruck im Allgemeinen 0,3 bar höher als bei einem kalten Reifen.



Ein zu hoher Luftdruck beeinträchtigt den Fahrkomfort, beschädigt die Reifen, insbesondere auf unebenen Straßen, und führt in schweren Fällen zum Platzen von Reifen. Dies kann zu einem unerwarteten Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und einem erhöhten Verletzungsrisiko führen. Ein zu geringer Reifendruck führt zu ungleichmäßigem Reifenverschleiß, beeinträchtigt das Fahrverhalten des Fahrzeugs und führt zu einem abnormalen Energieverbrauch.

HINWEIS

- Bei den 21-Zoll-Reifen handelt es sich um selbstdichtende Reifen. Wenn ein Loch im Reifen kleiner als 5 mm groß ist und

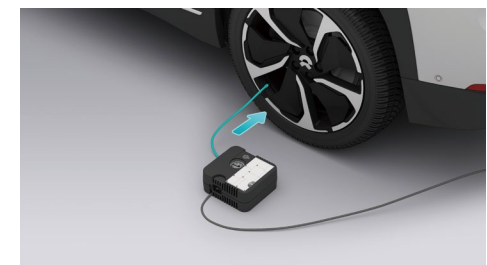
der auf dem Center-Display angezeigte Reifendruck normal ist, kann das Fahrzeug noch unter 120 km/h gefahren werden. Wenn der Reifen stark durchstochen oder beschädigt ist, wenden Sie sich bitte umgehend an NIO, um den Reifen überprüfen oder wechseln zu lassen.

Sie können die Reifen mit dem Reifenfüller aus dem Notfallkoffer aufpumpen. Zum Aufpumpen eines platten Reifens:

1. Stellen Sie das Fahrzeug sicher ab, legen Sie die Warnweste an und stellen Sie das Warndreieck richtig auf.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Notfallkoffers im Kofferraum, um den Reifenfüller herauszunehmen.



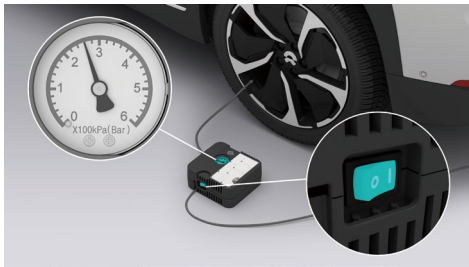
3. Verbinden Sie den Füllschlauch an der Seite des Reifenfüllers mit dem Ventil des Reifens.



- Schließen Sie den Netzstecker des Reifenfüllers an die 12-V-Steckdose des Fahrzeugs an.






- Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug eingeschaltet ist, schalten Sie den Netzschalter des Reifenfüllers ein, und füllen Sie den Reifen auf. Wenn der Reifendruck bei 2,6 bar liegt, schalten Sie den Reifenfüller manuell aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.



- Nach dem Auffüllen nehmen Sie den Reifenfüller vom Fahrzeug ab und verstauen ihn im Notfallkoffer.

Reifendrucküberwachungssystem (Tire Pressure Monitoring System, TPMS)

Das Fahrzeug ist mit einem Reifendrucküberwachungssystem ausgestattet. Wenn ein oder mehrere Reifen einen abnormalen Druck oder eine abnormale Temperatur aufweisen, leuchtet im Kombiinstrument die Reifendruckanzeige  auf und zeigt die Position des defekten Reifens an. Das System erinnert Sie auch daran, die Fahrt zu unterbrechen und den Reifen so bald wie möglich zu überprüfen und die Luft bis zum normalen Bereich aufzupumpen oder abzulassen.

Wenn ein Reifen einen abnormalen Reifendruck aufweist oder schnell Luft verliert, leuchtet im Kombiinstrument die Reifendruckanzeige auf  und das System erinnert Sie mit einem Piepton daran, den Reifendruck zu überprüfen. Wenn das System nicht ordnungsgemäß funktioniert oder die Reifentemperatur über dem zulässigen Bereich liegt, blinkt die Anzeige  75 Sekunden lang und leuchtet dann dauerhaft. Zusätzlich gibt das System einen Signalton ab, um Sie daran zu erinnern. Stellen Sie das Fahrzeug in diesem Fall so schnell wie möglich an einem sicheren Ort ab und wenden Sie sich an NIO.

Um den aktuellen Reifendruck zu prüfen, können Sie auf dem Center-Display auf **Mein EL7 > Gesundheit** tippen. Wenn der aktuelle Reifendruck als „--“ angezeigt wird, bedeutet dies, dass das System keine gültige Reifendruckmessung aufgezeichnet hat. Sie können den Reifendruck erneut prüfen, nachdem Sie mindestens 10 Minuten bei mehr als 25 km/h gefahren sind. Wenn ein Reifen zu wenig Druck hat, überhitzt ist oder eine andere vom System erkannte Anomalie aufweist, leuchtet im Center-Display die Position des fehlerhaften Reifens auf und es werden die detaillierten Fehlerinformationen angezeigt.

Das Reifendrucküberwachungssystem basiert auf Reifen- und Lufttemperatur. In großen Höhen oder bei niedrigen Temperaturen kann es erforderlich sein, den Reifen auf einen etwas höheren Druck aufzupumpen, um die Warnung wegen zu niedrigem Reifendruck zu beseitigen.

Schneeketten

Das Fahrzeug wird nicht mit Schneeketten geliefert, Sie können diese aber selbst kaufen. Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Schneeketten die folgenden Punkte:

- Ungeeignete Schneeketten können die Reifen, Räder und die Bremsanlage des Fahrzeugs beschädigen. Bitte prüfen Sie sorgfältig die technischen Daten der Erstausrüstungsreifen und die entsprechenden Anweisungen des

Herstellers der Schneeketten. Nur die hinteren 20-Zoll-Erstausrüstungsreifen sind für Schneeketten geeignet. Für andere Reifen werden keine Schneeketten empfohlen.

- Fahren Sie nicht schneller als 50 km/h oder die vom Schneekettenhersteller angegebene Höchstgeschwindigkeit (je nachdem, welche niedriger ist).
- Fahren Sie vorsichtig und langsam, um Unebenheiten, Schlaglöcher, scharfe Kurven oder blockierende Räder zu vermeiden, die die Funktionsfähigkeit des Fahrzeugs beeinträchtigen oder es beschädigen können.
- Um Reifenschäden und übermäßigen Profilverschleiß zu vermeiden, müssen die Schneeketten bei Fahrten auf schneefreien Straßen abgenommen werden.

Schneesocken

Der EL7 wird nicht mit Schneesocken geliefert, Sie können diese aber selbst kaufen. Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Schneesocken die folgenden Punkte:

- Ungeeignete Schneesocken können die Reifen, Räder und die Bremsanlage des Fahrzeugs beschädigen. Bitte prüfen Sie sorgfältig die technischen Daten der Erstausrüstungsreifen und die entsprechenden Anweisungen des Herstellers der Schneesocken. Schneesocken können an allen vier Rädern des Fahrzeugs angebracht werden.
- Schneesocken werden nur auf Eis und Schnee verwendet. Beim Befahren trockener Straßen (Asphaltstraßen, Zementstraßen, unbefestigte Straßen usw.) entfernen Sie sie bitte sofort. Schneesocken sollten entfernt werden, wenn das Fahrzeug geparkt ist.

- Beim Starten des Fahrzeugs können aufgrund der erhöhten Haftung durch die Schneesocken Eis- und Schneepartikel vom Boden hochgeschleudert werden. Vermeiden Sie es, im Bereich hinter dem Fahrzeug zu stehen.
- Das elektronische Stabilitätssystem des Fahrzeugs muss nicht abgeschaltet werden, wenn Schneesocken verwendet werden.
- Die Geschwindigkeit des Fahrzeugs darf bei montierten Schneesocken 50 km/h nicht überschreiten. Vermeiden Sie bitte auch scharfes Beschleunigen, Bremsen, Wenden und andere rasante Fahrmanöver, da sonst ein hohes Risiko für eine Beschädigung der Schneesocken besteht.
- Sollten während der Fahrt mit montierten Schneesocken ungewöhnliche Geräusche zu hören sein, halten Sie das Fahrzeug bitte an einer sicheren Stelle an und überprüfen Sie unter Wahrung Ihrer persönlichen Sicherheit, ob die Schneesocken korrekt montiert sind.
- Wenn das schwarze Gewebe in der Schicht unter dem weißen Straßenkontaktgewebe freiliegt, verwenden Sie die Schneesocken nicht mehr und ersetzen Sie sie durch neue.
- Schneesocken sollten nicht als Ersatz für Winterreifen verwendet werden.
- Trocknen Sie die Schneesocken nach dem Gebrauch, legen Sie sie in die Originalverpackung und lagern Sie sie an einem trockenen Ort. Aufgrund des pflegeleichten Materials können die Schneesocken bei Zimmertemperatur gewaschen werden, um das Straßenkontaktgewebe sauber zu halten, doch sollten sie nicht gebügelt werden.

Winterreifen

Um die optimale Fahrzeugleistung zu erreichen, verwenden Sie im Winter bitte die empfohlenen Winterreifen.

Reifengröße	Geschwindigkeitskategorie
255/50 R20	109T XL
265/45 R21	108T XL

Reifenreparatur

WARNUNG

- Fahren Sie nicht mit einem platten Reifen, da dies zum Platzen des Reifens führen und Ihre Sicherheit gefährden kann.
- Reifendichtmittel kann die Augen und die Haut reizen. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

VORSICHT

- Bitte überprüfen Sie das auf dem Behälter angegebene Verfallsdatum, bevor Sie das Reifendichtmittel verwenden.
- Wenn das Loch in einem 20-Zoll-Reifen kleiner als 6 mm ist, empfehlen wir, den Fremdkörper zu entfernen und den Reifen mit Reifendichtmittel zu reparieren. Wenn das Loch größer als 6 mm ist oder der Reifen stark beschädigt ist, halten Sie bitte das Fahrzeug an und wenden Sie sich unverzüglich an NIO, um den Reifen wechseln zu lassen.
- Wenn der Reifen repariert wird, ohne den Fremdkörper zu entfernen, verursacht dieser ein abnormales Geräusch während der Fahrt und kann auf langen Strecken zu einer erneuten Undichtigkeit führen.

HINWEIS

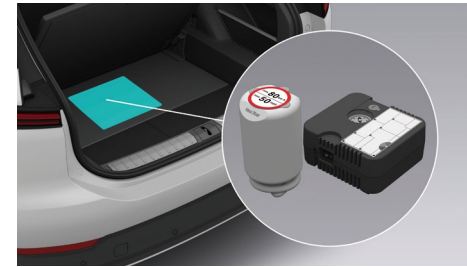
- Bei den 21-Zoll-Reifen handelt es sich um selbstdichtende Reifen. Wenn ein Loch im Reifen kleiner als 5 mm ist und der auf dem Center-Display angezeigte Reifendruck normal ist, kann das Fahrzeug noch unter 120 km/h gefahren werden. Einmal durchstochen, kann der selbstdichtende Reifen nicht über einen

längeren Zeitraum verwendet werden.

- Wenn der Reifen stark durchstochen oder beschädigt ist, wenden Sie sich bitte umgehend an NIO, um den Reifen überprüfen oder wechseln zu lassen.
- Bitten richten Sie den Reifen während der Reparatur so aus, dass sich das Loch oben befindet.
 - Reifendichtmittel kann nur für die Reparatur der Lauffläche und der Schulter verwendet werden.

Parken Sie das Fahrzeug sicher auf einem flachen und festen Stellplatz, so weit wie möglich vom fließenden Verkehr entfernt, und schalten Sie auf PARK. Nach dem Anlegen der Warnweste, dem Aufstellen des Warndreiecks und dem Einschalten der Warnblinkanlage können Sie damit beginnen, 20-Zoll-Reifen mit dem Reifendichtmittel und dem Reifenfüller aus dem Notfallkoffer zu reparieren:

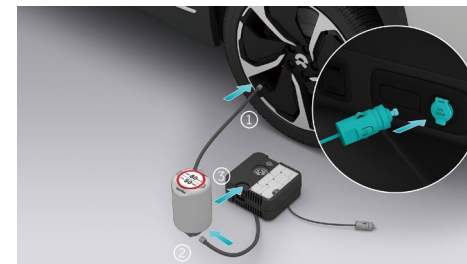
1. Parken Sie das Fahrzeug auf einem sicheren Stellplatz und stellen Sie das Warndreieck an einer geeigneten Stelle auf.
2. Öffnen Sie den Notfallkoffer im Kofferraum und nehmen Sie den Reifendichtmittelbehälter und den Reifenfüller heraus.



3. Ziehen Sie den Aufkleber mit der Höchstgeschwindigkeitsangabe vom Reifendichtmittelbehälter ab und kleben Sie ihn auf das Lenkrad, um sich daran zu erinnern, nicht schneller als 80 km/h zu fahren.



4. Verbinden Sie den Reifendichtmittelbehälter mit dem Rad, indem Sie die Ventilkappe des Reifens entfernen und den Reifendichtmittelschlauch an das Ventil anschließen (1). Nehmen Sie den Füllschlauch an der Seite des Reifenfüllers heraus und schließen Sie ihn an das Einlassventil des Reifendichtmittelbehälters an (2). Drehen Sie den Reifendichtmittelbehälter auf den Kopf und schieben Sie ihn in den Schlitz der Reifenfüllers (3).

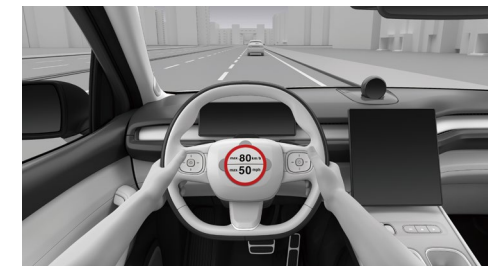


5. Schließen Sie den Netzstecker des Reifenfüllers an die 12-V-Steckdose des Fahrzeugs an.
6. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass das Fahrzeug eingeschaltet ist, schalten Sie den Reifenfüller ein und beginnen damit, Reifendichtmittel in den Reifen zu spritzen. Beobachten Sie das Manometer und schalten Sie den Reifenfüller aus, wenn der Zeiger $\geq 2,2$ bar erreicht (was etwa fünf bis 10 Minuten dauert). Ziehen Sie den Netzstecker des Reifenfüllers aus der 12-V-Steckdose.

HINWEIS

Wenn der Reifenfüller in Betrieb genommen wird, zeigt das Manometer zunächst einen hohen Druck von bis zu 6 bar an, danach sinkt der Druck auf einen normalen Bereich.

7. Entfernen Sie beide Schläuche und verstauen Sie alles wieder im Notfallkoffer.
8. Fahren Sie das Fahrzeug 3 bis 10 km (oder rund 5 bis 10 Minuten) bei weniger als 80 km/h, um das Reifendichtmittel gleichmäßig im Reifen zu verteilen und das Loch zu verschließen.



9. Parken Sie das Fahrzeug auf einer sicheren Straße, stellen Sie das Warndreieck auf, und überprüfen Sie die Reifendruckwerte auf dem Center-Display. Fahren Sie weiter, wenn der Reifendruck $\geq 2,2$ bar beträgt. Pumpen Sie den Reifen auf $\geq 2,2$ bar auf, wenn er zu wenig Druck hat, und fahren Sie das Fahrzeug 3 bis 10 km (oder etwa 5 bis 10 Minuten) lang mit einer Geschwindigkeit von höchstens 80 km/h. Überprüfen Sie den Reifendruck erneut. Wenn der Reifendruck immer noch unter 2,2 bar liegt, bedeutet dies, dass der Reifen stark beschädigt ist oder das Reifendichtmittel den Reifen nicht abdichten kann. Stellen Sie in diesem Fall das Fahrzeug an einem sicheren Ort ab und wenden Sie sich sofort an NIO.

VORSICHT

- Wenn der Reifendruckmesser nicht innerhalb von 12 Minuten nach der Reparatur den angegebenen Bereich erreicht, ist der Reifen schwer beschädigt. Bitte fahren Sie das Fahrzeug nicht mehr und wenden Sie sich an NIO.
- Reifendichtmittel ist nur eine vorübergehende Lösung für Notfälle und das Fahrzeug kann höchstens 200 Kilometer weit gefahren werden. Bringen Sie das Fahrzeug zur Reparatur oder zum Wechseln der Reifen in die nächstgelegene Werkstatt.

Radwechsel

Wenn ein Reifen aufgrund einer starken Undichtigkeit nicht mit Reifendichtmittel repariert werden kann, parken Sie das Fahrzeug sicher auf einem flachen und festen Stellplatz, so weit wie möglich vom fließenden Verkehr entfernt, und schalten Sie auf PARK. Legen Sie die Warnweste an, stellen Sie das Warndreieck auf, schalten Sie die Warnblinkanlage ein und wenden Sie sich an NIO für einen Radwechsel.

WARNUNG

- Wenn ein Rad gewechselt wird, muss das neue Rad den technischen Daten des Originalrades entsprechen. Die Verwendung eines Rades mit anderen technischen Daten kann

das Fahrverhalten des Fahrzeugs beeinträchtigen und zu einem Verlust der Fahrzeugkontrolle führen.

- Halten Sie sich niemals unter dem Fahrzeug auf, wenn es mit einem Wagenheber angehoben ist, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Heben Sie das Fahrzeug nicht an, wenn sich Personen darin befinden.
- Stellen Sie keine Gegenstände über oder unter den Wagenheber, wenn dieser das Fahrzeug anhebt.

Befolgen Sie die Anweisungen zum Radwechsel:

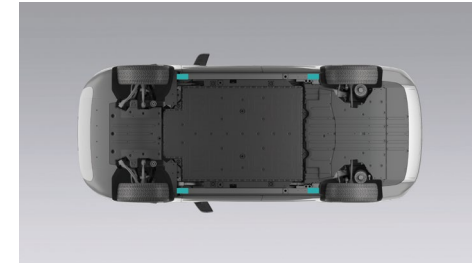
1. Bereiten Sie einen Wagenheber und ein Ersatzrad mit den korrekten technischen Daten vor.
2. Legen Sie einen Bremskeil vor das Rad, das sich schräg gegenüber des Rades mit der Reifenpanne befindet, um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern.
3. Rufen Sie unten im Center-Display die Einstellungen auf und tippen Sie auf **Fahren > Wagenhebermodus**, um die Federung auf der aktuellen Höhe zu halten und Höhenänderungen beim Radwechsel zu vermeiden.
4. Entfernen Sie die Schutzkappe mit dem Abziehwerkzeug aus dem Notfallkoffer und drehen Sie dann den Radmutternschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um die Radmuttern zu lösen.



VORSICHT

Die Felgen sind mit einem speziellen Schutzlack versehen. Treffen Sie beim Entfernen oder Montieren von Radmuttern, Reifen oder Felgen angemessene Vorkehrungen, um die Oberfläche der Felge vor versehentlichen Kratzern durch harte oder scharfe Gegenstände zu schützen.

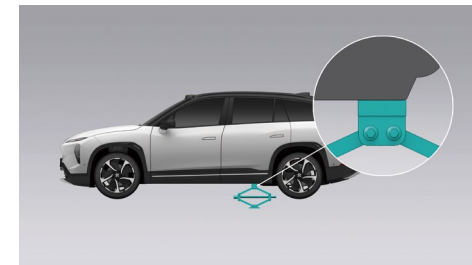
5. Setzen Sie den Wagenheber an der richtigen Stelle an.



WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Wagenheber richtig am Ansetzpunkt positioniert ist. Andernfalls kann das Fahrzeug beschädigt werden, oder das Fahrzeug kann vom Wagenheber abrutschen und Verletzungen verursachen.

6. Heben Sie das Fahrzeug an, bis sich der platte Reifen in ausreichender Höhe über dem Boden befindet. Achten Sie beim Anheben des Fahrzeugs darauf, dass der Wagenheber richtig positioniert ist.



7. Entfernen Sie die Radmuttern und tauschen Sie das platte Rad aus. Vergewissern Sie sich bei der Montage des neuen Rades, dass die Radmuttern mit den Befestigungslöchern ausgerichtet sind und die Metalloberfläche der Felge ordnungsgemäß mit der Montagefläche in Kontakt steht.
8. Verwenden Sie nach dem Anbringen der Radmuttern den Wagenheber, um das Fahrzeug auf den Boden abzusenken, und beenden Sie den Wagenhebermodus auf dem Center-Display. Ziehen Sie alle Radmuttern im Uhrzeigersinn mit dem Radmutternschlüssel an. Ziehen Sie dann die Radmuttern mit einem Drehmomentschlüssel auf das vorgeschriebene Drehmoment nach.
9. Prüfen Sie nach dem Wechsel den Reifendruck. Pumpen Sie den Reifen bei Bedarf bis zum Nennwert auf und bringen Sie dann die Ventilkappe wieder an.
10. Verstauen Sie alle Werkzeuge, den Wagenheber und das platte Rad.

04 Notfall- maßnahmen

NOTFALLMASSNAHMEN

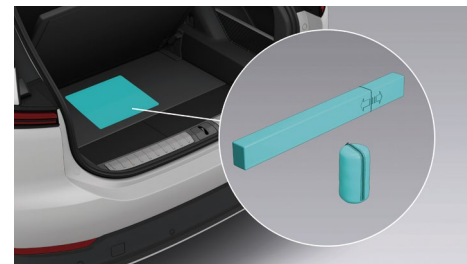
Aufstellen eines Warndreiecks

Bei einem Notfall fahren Sie das Fahrzeug langsam und gleichmäßig in einen sicheren Bereich, betätigen das Bremspedal, um das Fahrzeug anzuhalten, und stellen den Gangwählhebel auf PARK. Danach schalten Sie durch Drücken der Taste auf der Mittelkonsole die Warnblinkanlage ein, um andere Fahrzeuge zu warnen, die sich von hinten nähern.

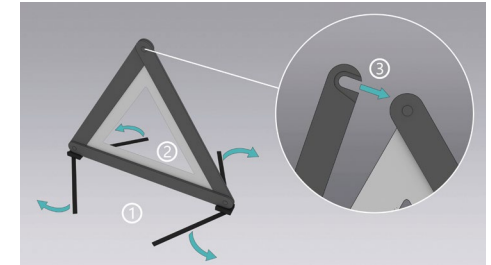


1. PARK-Taste
2. Taste für die Warnblinkanlage

Öffnen Sie die Laderaumabdeckung im Kofferraum und nehmen Sie das Warndreieck und die Warnweste aus dem Notfallkoffer. Legen Sie zuerst die Warnweste an und stellen Sie dann das Warndreieck etwa 50 bis 100 Meter hinter dem Fahrzeug auf (auf der Autobahn mindestens 150 Meter hinter dem Fahrzeug; bei Nacht zusätzlich 100 Meter; bei Regen oder Nebel 200 Meter hinter dem Fahrzeug).



Anleitung zum Aufstellen des Warndreiecks:



1. Klappen Sie die Standfüße unten am Warndreieck aus.
2. Falten Sie die beiden Seiten des Dreiecks auseinander.
3. Haken Sie die Öse oben am Warndreieck ein.

Kontaktaufnahme mit NIO

Bei Notfällen wie Zusammenstößen, Überschwemmungen oder Batteriebränden wenden Sie sich sofort nach Aufstellen des Warndreiecks an NIO und warten Sie auf das Rettungsteam.

WARNUNG

Falls das Risiko eines Batteriebrandes besteht, schaltet das Fahrzeug automatisch den Strom ab und das Kombiinstrument und das Center-Display zeigen eine Warnmeldung an. Vergewissern Sie sich, dass die Umgebung sicher ist, und verlassen Sie umgehend das Fahrzeug, um Hilfe herbeizurufen.

- Wenn Ihr Fahrzeug mit dem Internet verbunden ist, können Sie die SOS-Taste an der Dachkonsole drücken (einmal drücken und halten oder zweimal drücken), um einen Notruf zu senden. Sie können den Anruf innerhalb von 8 Sekunden abbrechen. Die Hintergrundbeleuchtung der SOS-Taste zeigt den Status des Notrufs an: Grünes Dauerleuchten zeigt an, dass die Notruffunktion normal ist; grünes Blinken zeigt an, dass ein Notruf getätigt wird; rotes Dauerleuchten zeigt an, dass die Notruffunktion fehlgeschlagen ist und Sie sofort NIO kontaktieren müssen.



- Falls Ihr Fahrzeug nicht mit dem Internet verbunden ist, können Sie NIO über die NIO-App erreichen.

HINWEIS

Wenn das Fahrzeug mit dem Internet verbunden ist, setzt es automatisch einen Notruf ab, wenn sich ein Unfall ereignet und der Airbag auslöst.

Starthilfe

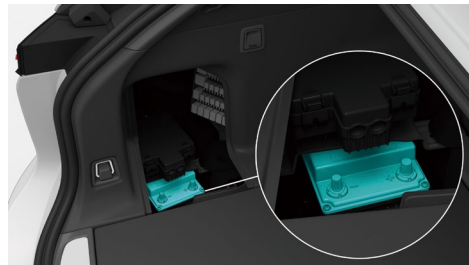
Wenn das Fahrzeug nicht anspringen kann, weil der Ladezustand der 12-V-Batterie niedrig ist, können Sie dem Fahrzeug Starthilfe geben, indem Sie das Starthilfekabel an die 12-V-Batterie eines anderen Fahrzeugs anschließen.

VORSICHT

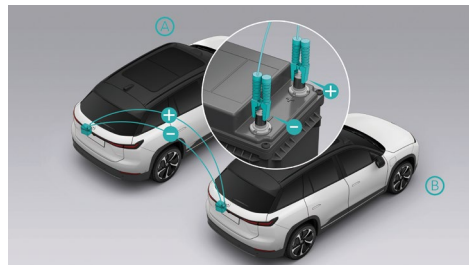
- Achten Sie bei der Starthilfe für ein Fahrzeug darauf, dass die beiden Fahrzeuge nicht miteinander in Berührung kommen. Andernfalls kann der Strom, der beim Verbinden der Pluspole der 12-V-Batterien der beiden Fahrzeuge entsteht, das Fahrzeug beschädigen.
- Schließen Sie zuerst die Pluspole und dann die Minuspole an.

Um Kurzschlüsse oder andere Schäden zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, bei der Starthilfe wie folgt vorzugehen:

1. Stellen Sie die Fahrzeuge in den PARK-Modus, schalten Sie den Strom der 12-V-Batterie ab, stellen Sie sicher, dass das Starthilfekabel korrekt an das Bordnetz angeschlossen ist, und öffnen Sie den Kofferraumdeckel von Fahrzeug A, um die 12-V-Batterie zu finden.



2. Verbinden Sie ein Ende des roten Kabels mit dem Pluspol (+) der 12-V-Batterie von Fahrzeug A.



3. Verbinden Sie das andere Ende des roten Kabels mit dem Pluspol (+) der 12-V-Batterie von Fahrzeug B.

4. Verbinden Sie ein Ende des schwarzen Kabels mit dem Minuspol (-) der 12-V-Batterie von Fahrzeug B.
5. Verbinden Sie das andere Ende des schwarzen Kabels mit einem geeigneten Erdungspunkt der 12-V-Batterie von Fahrzeug A.
6. Starten Sie Fahrzeug B und lassen Sie es ein paar Minuten lang laufen. Starten Sie dann Fahrzeug A, um zu prüfen, ob es normal anspringt.
7. Nachdem Fahrzeug A normal gestartet ist, schalten Sie Fahrzeug B aus, entfernen Sie die Starthilfekabel in der umgekehrten Reihenfolge, in der sie angeschlossen wurden, und verstauen Sie die gesamte Ausrüstung.

Notentriegelung von außen

Wenn das Fahrzeug nicht mit den üblichen Methoden entriegelt werden kann (z. B. Funkschlüssel, Keyless Entry, NIO APP oder NFC), können Sie den Notschlüssel verwenden, um die Tür an der Fahrerseite aufzuschließen.

VORSICHT

Lassen Sie den Notschlüssel nicht im Fahrzeug. Bitte bewahren Sie ihn für den Notfall sicher auf.

So verwenden Sie den Notschlüssel:

1. Drücken Sie auf das vordere Ende des Außengriffs an der Tür an der Fahrerseite.



2. Ziehen Sie am Türgriff und führen Sie den Notschlüssel in das Schloss ein. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um die Fahrertür zu entriegeln.



3. Um die Tür an der Fahrerseite zu verriegeln, drehen Sie den Schlüssel zunächst gegen den Uhrzeigersinn zum Entriegeln und danach im Uhrzeigersinn zum Verriegeln.

Notentriegelung von innen

Wenn das gesamte Fahrzeug verriegelt ist und die Tür im Notfall geöffnet werden muss (z. B. wenn der elektronische Schalter am Türgriff versagt oder das Fahrzeug ins Wasser fällt), ziehen Sie einmal am mechanischen Schalter am Türinnengriff, um die entsprechende Tür zu öffnen.

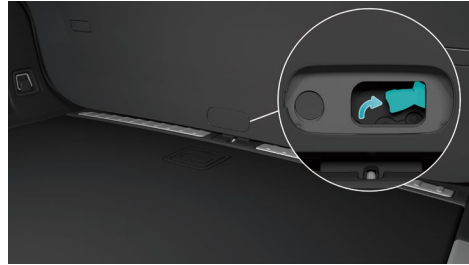


VORSICHT

- Wenn die 12-V-Batterie entladen ist, können Sie die Tür an der Fahrerseite nur mit dem Notschlüssel entriegeln. Die anderen Türen können von innen entriegelt und geöffnet werden, indem der mechanische Schalter am entsprechenden Innentürgriff betätigt wird.
- Bei eingeschalteter Kindersicherung für Türen lassen sich die hinteren Türen nicht von innen öffnen. Sie können nur bei entriegeltem Fahrzeug von außen geöffnet werden.

Notöffnung der Heckklappe

Um die Heckklappe zu öffnen, heben Sie den ovalen Block über der Schloss-Schnalle von der Innenseite des Kofferraums aus an und betätigen Sie dann den Knopf in der Öffnung mit dem Finger.



05 Pannenhilfe

PANNENHILFE

Schutzausrüstung für Rettungsmaßnahmen

Das Antriebssystem wird von der Hochvoltbatterie gespeist. Starke Stöße und Schläge können zu Kriechströmen oder zum Auslaufen von Elektrolyt führen. Rettungsmaßnahmen sollten daher von Fachleuten durchgeführt werden, die eine persönliche Schutzausrüstung tragen müssen.

WARNUNG

Legen Sie alle metallischen Gegenstände (z. B. Halsketten und Uhren) ab, bevor Sie eingreifen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Elektrischer Schutz

Tragen Sie die folgende Schutzausrüstung, um Starkstromschläge zu vermeiden:

- Isolierende Gummihandschuhe (über 500 V Isolationswiderstand)
- Schutzbrille
- Isolierende Gummistiefel
- Isolierte Werkzeuge

Chemischer Schutz

Tragen Sie im Falle eines Elektrolytaustrittes die folgende Schutzausrüstung, um Haut- und Gesichtsverletzungen zu vermeiden:

- Gesichtsschutzschild
- Chemikalienbeständige Handschuhe

Abschaltung des Hochvoltkreises

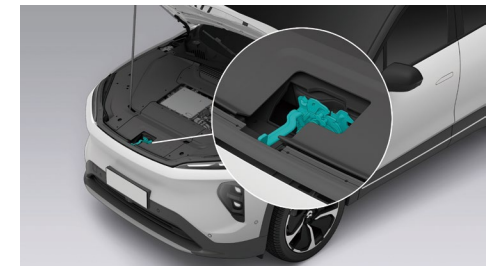
Um den Hochvoltkreis zu unterbrechen, ziehen Sie erst den Stecker der Hochvolt-Notabschaltung (im linken Bereich unter der Motorhaube) ab und dann das Kabel, das am Minuspol der 12-V-Batterie angeschlossen ist (links im Kofferraum).

Vorgehensweise zum Abschalten des Hochvoltkreises:

1. Ziehen Sie am Hebel im Innenraum, um die Motorhaube zu entriegeln.



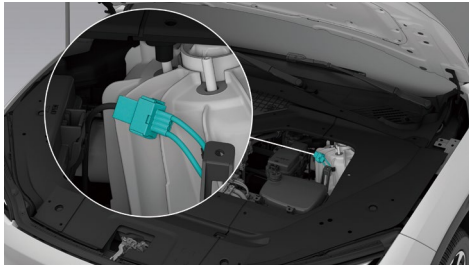
2. Entriegeln Sie die Klinke der Motorhaube.



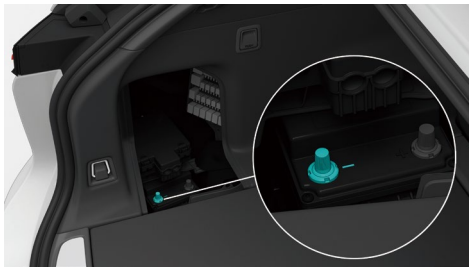
3. Heben Sie die Motorhaube an, und sichern Sie sie mit der Stützstange.



- Ziehen Sie den Stecker der Hochvolt-Notabschaltung, um den Hochvoltkreis zu unterbrechen. Entfernen Sie den Stecker und bewahren Sie ihn ordnungsgemäß auf.



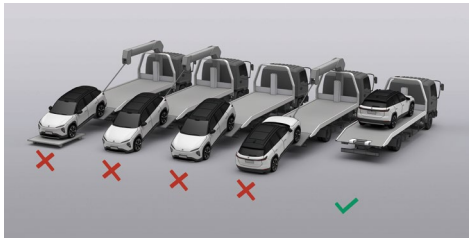
- Entfernen Sie das Kabel, das mit dem Minuspol der 12-V-Batterie verbunden ist. Umwickeln Sie es mit Isolierband, um eine versehentliche Berührung zu vermeiden.



Abschleppen des Fahrzeugs nach einem Unfall

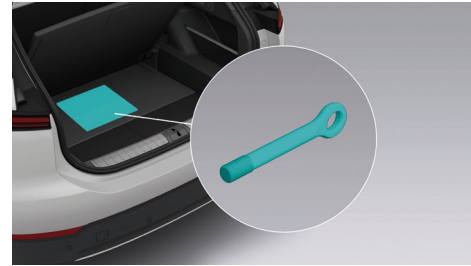
VORSICHT

Schleppen Sie das Fahrzeug nicht mit auf der Fahrbahn rollenden Rädern und nicht direkt mit einem Abschleppseil ab.



Falls nötig, transportieren Sie das Fahrzeug mit einem Tieflader wie folgt:

- Nehmen Sie die Abschleppstange aus dem Notfallkoffer im Kofferraum.



- Öffnen Sie den Deckel für die Abschleppstange, indem Sie fest auf den unteren Teil des Deckels drücken (1). Führen Sie die Abschleppstange vollständig in die Öffnung ein und drehen Sie sie, bis sie sicher befestigt ist (2). Die hintere Abschleppstange wird auf die gleiche Weise montiert wie die vordere.



- Lassen Sie das Fahrzeug im PARK-Modus und drücken Sie auf das Bremspedal. Gehen Sie über die Steuerleiste unten im Center-Display zu Einstellungen und tippen Sie auf **Fahren > Abschlepp-/Waschmodus**. Die Feststellbremse wird gelöst und das Fahrzeug kann abgeschleppt werden. (Bitte verwenden Sie entsprechende Bremskeile, um ein Wegrollen zu verhindern).

- Schalten Sie das Fahrzeug vor dem Abschleppen aus und schalten Sie die Warnblinkanlage ein. Stellen Sie sicher, dass das gesamte Fahrzeug verriegelt ist und sich keine Insassen im Fahrzeug befinden.
- Befestigen Sie das Abschleppseil an der Abschleppstange und ziehen Sie das Fahrzeug langsam auf den Tieflader.
- Nachdem das Fahrzeug auf die Pritsche gezogen wurde, verwenden Sie die Bremskeile und Gurte, um die Räder auf dem Lkw zu sichern.
- Bevor Sie das Fahrzeug transportieren, beenden Sie den Abschlepp-/Waschmodus unten im Center-Display und tippen Sie auf **Fahren > Wagenhebermodus**, um die Federung auf der aktuellen Höhe zu halten und Höhenänderungen während des Transports zu vermeiden.

VORSICHT

- Das Fahrzeug darf nur dann abgeschleppt werden, wenn dies kein Sicherheitsrisiko darstellt. Wenn die Hochvoltbatterie deformiert oder undicht ist oder raucht, müssen Sie sich zuerst um das Risiko kümmern, das von ihr ausgeht.
- Versuchen Sie, die 12-V-Batterie neu zu starten, wenn sich der Abschlepp-/Waschmodus nicht ordnungsgemäß einschalten lässt. Wenn sich die Feststellbremse nicht lösen lässt, verwenden Sie einen Abschleppwagen oder einen Anhänger, um das Fahrzeug über eine kurze Strecke zu transportieren.
- Treten Sie nicht auf das Brems- oder Fahrpedal, wenn Sie den Abschlepp-/Waschmodus auf dem Center-Display beenden.

Bergung des Fahrzeugs aus dem Wasser

VORSICHT

Fahren Sie nicht längere Zeit in tiefem Wasser. Dadurch können die Hochvoltkomponenten des Fahrzeugs beschädigt werden.

Wenn die Karosserie und das Fahrgestell des Fahrzeugs nicht beschädigt sind, besteht keine zusätzliche Gefahr eines Stromschlags. Die Bergung eines versunkenen Fahrzeuges sollte jedoch von Fachleuten durchgeführt werden, die eine persönliche Schutzausrüstung tragen müssen. Ziehen Sie bei der Bergung zuerst das Fahrzeug aus dem Wasser und schalten Sie dann den Hochvoltkreis ab.

Bergung des brennenden Fahrzeugs

WARNUNG

- Berühren Sie im Falle eines Fahrzeugbrandes keine Teile des Fahrzeugs direkt. Die Bergungsmaßnahmen sollten von Fachleuten durchgeführt werden, die eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen müssen.
- Das im Kopfairbag und im Hochdruckluftbehälter der Luftfederung gespeicherte Gas kann sich bei hohen Temperaturen ausdehnen und explodieren. Bitte seien Sie vorsichtig, um Verletzungen zu vermeiden.

Wenn der Fahrzeugbrand nicht die Hochvoltbatterie betrifft, können Sie den Feuerlöscher verwenden, um das Feuer zu löschen.

Wenn der Fahrzeugbrand durch die Hochvoltbatterie verursacht wurde oder die Hochvoltbatterie bei dem Brand überhitzt, deformiert oder anderweitig beschädigt wurde, verwenden Sie viel Wasser oder mit Wasser vermishtes Schaumlöschmittel (empfohlen wird F-500 EA), um die Hochvoltbatterie zu kühlen. Nachdem die Batterie vollständig abgekühlt ist (was bis zu 24 Stunden dauern kann), überwachen Sie sie noch eine Stunde lang, um sicherzustellen, dass sich die Batterie nicht erneut erwärmt. Bringen Sie dann das Fahrzeug auf eine offene und ebene Fläche und richten Sie eine Sicherheitszone von 15 Metern ein, um Personen vom Fahrzeug fernzuhalten.

WARNUNG

Beachten Sie, dass sich eine Hochvoltbatterie auch nach dem Abkühlen wieder entzünden kann. Besondere Vorsicht ist beim Transport der Batterie geboten.

Bergung bei auslaufender Batterie

WARNUNG

Wenn eine Hochvoltbatterie durch einen Schlag undicht wird, muss die Bergung von Fachleuten durchgeführt werden, die einen Gesichtsschutz und chemikalienbeständige Handschuhe tragen müssen. Vermeiden Sie unbedingt den direkten Kontakt mit den Flüssigkeiten.

Wenn die Hochvoltbatterie leckt, kann sie Hitze entwickeln oder sogar einen Brand verursachen. Bitte kühlen Sie die Hochvoltbatterie zuerst ab und beseitigen Sie dann die Flüssigkeiten:

- Wenn das Leck nicht schwerwiegend ist, verwenden Sie ein flüssigkeitsabsorbierendes Pad, um die Flüssigkeiten zu entfernen. Verstauen Sie das gebrauchte Pad in einen geschlossenen Behälter oder entsorgen Sie die Flüssigkeiten in einem professionellen Verbrennungsprozess.
- Bei schweren Leckagen entsorgen Sie die Flüssigkeiten gemäß den Entsorgungsrichtlinien für gefährliche chemische Abfälle. Gießen Sie Calciumgluconatlösung über die

ausgetretenen Flüssigkeiten und verwenden Sie Gassammel- und Gaskontrollgeräte, um die ausgetretenen Gase zu entsorgen.

VORSICHT

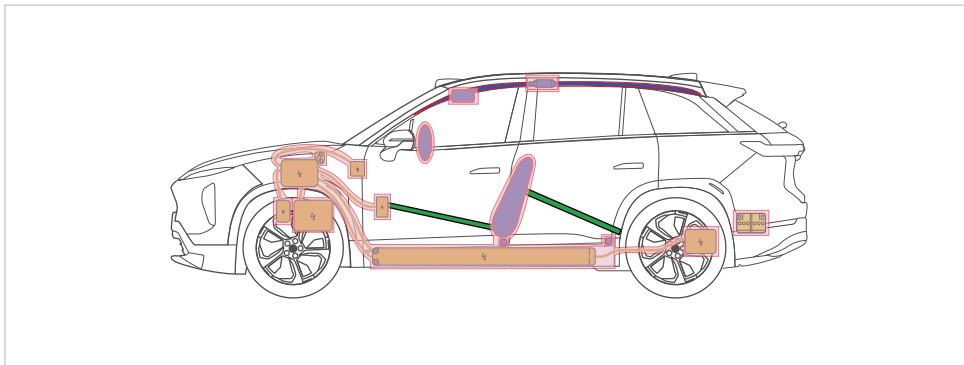
Sollten versehentlich Flüssigkeiten auf die Haut gelangen, ziehen Sie kontaminierte Kleidung aus und spülen Sie die Haut 15 Minuten lang unter fließendem Wasser mit Seife ab, bis alle Chemikalienreste entfernt sind. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn die Reizung oder das Unwohlsein nicht abklingt.

Aufschneiden des Fahrzeugs

WARNUNG

Wenn professionelles Rettungspersonal Schneidarbeiten durchführt, muss es geeignete Werkzeuge verwenden, wie z. B. ein hydraulisches Schneidgerät, und eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

Die Fahrzeugsäulen bestehen aus Aluminiumteilen, um die Insassen bei einem Aufprall besser zu schützen. Benutzen Sie geeignete Werkzeuge, um die Säulen bei der Bergung zu schneiden. Vermeiden Sie Schneidarbeiten in Hochtemperatur- oder Hochvoltbereichen wie z. B. an Airbag- und Hochvoltkomponenten. Die betroffenen Bereiche sind unten in der Abbildung rot gekennzeichnet.





Do not dispose of vehicle keys in household trash. They contain materials that can be recycled.



Take the used battery to a recycling center or to your service center.

ONLINE USER MANUAL

This user manual provides the basic operating instructions of NIO EL7. For owners who want insights and detailed information about the features and functions of the car, an in-depth online manual is available in our official website.

MUST READ

Thank you for choosing NIO's EL7 model (hereinafter referred to as "EL7"). EL7 is a smart electric vehicle. During your green journey with EL7, you will get a seamless and considerate user experience.

Before starting your journey with EL7, it is recommended that you read the User Manual from the center display to get all the information you need to use the vehicle. This Rescue Manual only covers the basic information of the vehicle, emergency response measures, and the corresponding rescue measures. For detailed information on all vehicle features, please refer to the User Manual from the center display. For information related to warranty and maintenance, please refer to the Warranty Manual from the center display.

The contents of this manual shall not be reproduced or modified in whole or in part without legal and valid authorization.

To avoid failure of the vehicle's function or personal injury, vehicle parts shall not be modified, adjusted or dismantled without legal and valid authorization.

The labels, logos and pictures used in this manual are for illustration purposes only, and the content is for reference only.

This guide provides only the specific information required to understand and safely handle the fully electric EL7 in an emergency situation. It describes how to identify EL7 and provides the locations and descriptions of its high voltage components, airbags, inflation cylinders, seatbelt pretensioners, and air spring gas cylinders. This guide includes the high voltage disabling procedure and any safety considerations specific to EL7. Failure to follow recommended practices or procedures can result in serious injury or death.

Please strictly follow the warning information in this manual to use your vehicle more safely.

Warning Information

WARNING

This content is closely related to personal safety and must be complied. Failure to comply may lead to personal injury or serious accident.

CAUTION

This content gives you tips on how to avoid possible vehicle damage or property damage.

NOTE

This content gives you suggestions for better use of your vehicle.

If you have any questions about this manual, please contact us by phone, or log on to the NIO official website to obtain the latest version of the EL7 User Manual.

If you need assistance in an emergency, please contact us by phone.

Contents

01 GENERAL VEHICLE INFORMATION

- 05 EL7 Information
- 06 Instrument Cluster and Controls
- 07 Warning Sign Information
- 08 Vehicle Identification Number (VIN)
- 09 Driving Motor Identification Labels
- 09 Recommended Fluids and Capacities
- 10 Powertrain Information

02 SPECIFICATIONS AND PARAMETERS

- 13 Vehicle Dimensions
- 14 Mass Parameters
- 15 Wheel and Tire Specifications
- 17 Motor Parameters
- 17 Braking and Suspension Specifications

03 TIRE INFORMATION

- 19 Tire Inflation
- 20 Tire Pressure Monitoring System (TPMS)
- 20 Tire Chains
- 21 Snow Socks
- 21 Winter Tires
- 22 Tire Repair
- 23 Tire Replacement

04 EMERGENCY MEASURES

- 27 Placing a Warning Triangle
- 27 Contacting NIO
- 28 Jump Starting
- 29 Emergency Unlocking from the Outside
- 30 Emergency Unlocking from the Inside
- 30 Emergency Liftgate Opening

05 BREAKDOWN SERVICES

- 33 Protective Equipment for Rescue Operations
- 33 Cutting Off the High Voltage Circuit
- 34 Towing the Vehicle after an Accident
- 35 Rescuing the Vehicle in Water
- 35 Rescuing the Vehicle on Fire
- 36 Rescue with Battery Leak
- 36 Vehicle Cutting

01 General Vehicle Information

GENERAL VEHICLE INFORMATION

EL7 Information

Vehicle manufacturer	NIO
NIO hotline	Refer to the contact table
NIO official website	Refer to the contact table

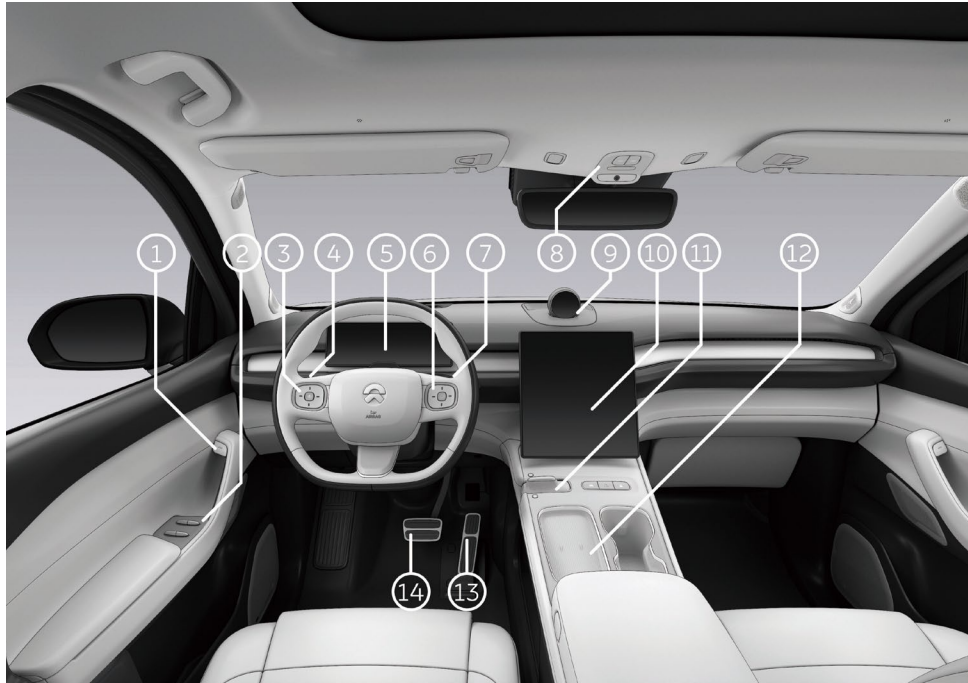
You can find the vehicle certification label in the lower area of the right B-pillar.



Vehicle brand label:



Instrument Cluster and Controls



1. Electronic switches on interior door handles
2. Control panel for windows
3. Steering wheel buttons - left
4. Light control lever for turn signals and headlights
5. Digital instrument cluster
6. Steering wheel buttons - right
7. Wiper and washer control lever
8. Control panel for emergency calls and reading lights
9. NOMI*
10. Center display

11. Gear selector and center console control panel
12. Wireless charging pad
13. Accelerator pedal
14. Brake pedal

*NOTE

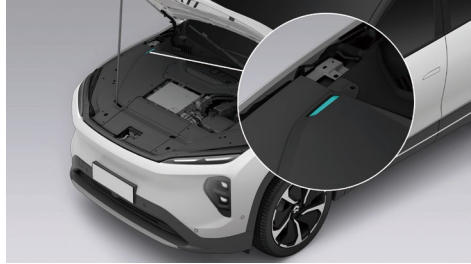
The picture shows NOMI Mate.

Warning Sign Information

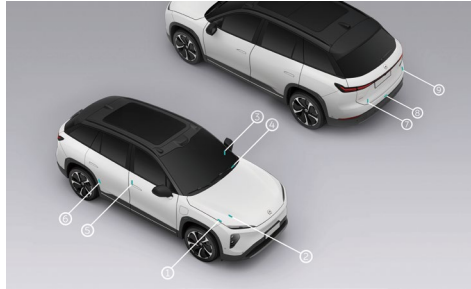
No.	Name	Warning Sign	Description
1	High voltage electricity warning sign		Danger! Do not touch high voltage components.
2	High voltage components warning sign 1		High voltage components. Danger! Do not touch high voltage components without wearing protective equipment to avoid electric shock.
3	High voltage components warning sign 2		High voltage components. Danger! Do not touch high voltage components without wearing protective equipment to avoid electric shock and burns.
4	High voltage battery pack warning sign		Cautions for using the high voltage battery pack.
5	High voltage cable warning sign		High voltage components are connected with orange high voltage harnesses. Do not touch high voltage components without wearing protective equipment.
6	Mutual compatibility identifiers used for charging the car		Mutual compatibility identifiers to guide you charging the car are found in the car's charging port. When selecting the charging gun, you must make sure the identifier on the charging gun equals one of the identifiers found in the car's charging port, either C, K or L. Voltage ranges related to those identifiers are as follows: C: AC ≤ 480V K: DC 50V to 500V L: DC 200V to 920V

Vehicle Identification Number (VIN)

The vehicle identification number (VIN) is stamped on the right of the hood.



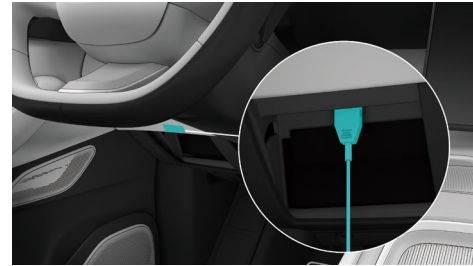
You can also find the VIN in the following locations:



1. Underside of the hood
2. Upper area at the end of the front driving motor
3. Left side of the instrument panel beam
4. Lower-left area of the front windshield
5. Lower area of the right B-pillar
6. Lower area of the right rear door frame
7. Upper area at the end of the rear motor
8. Upper side of the rear floor
9. Right side of the tailgate

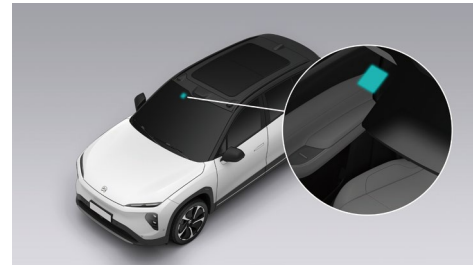
You can also read the VIN from diagnostic instruments that pair with the vehicle (safety module diagnosis tool BD2):

1. Connect the diagnostic instrument to the diagnostic interface of the vehicle and turn it on.



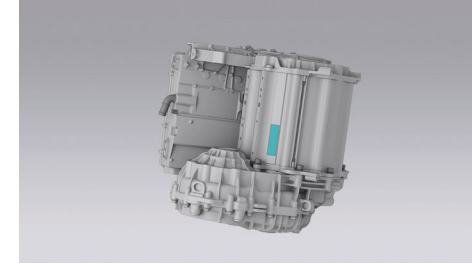
2. Start the diagnostic program and log in to the diagnostic instrument interface.
3. The diagnostic instrument automatically reads and displays the VIN on the interface of the diagnostic instrument.

There is a radio frequency identification device (RFID) at the front windshield of the vehicle. You can install your ETC device here.

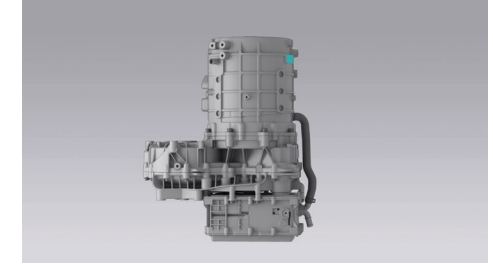


Driving Motor Identification Labels

The front driving motor identification label is



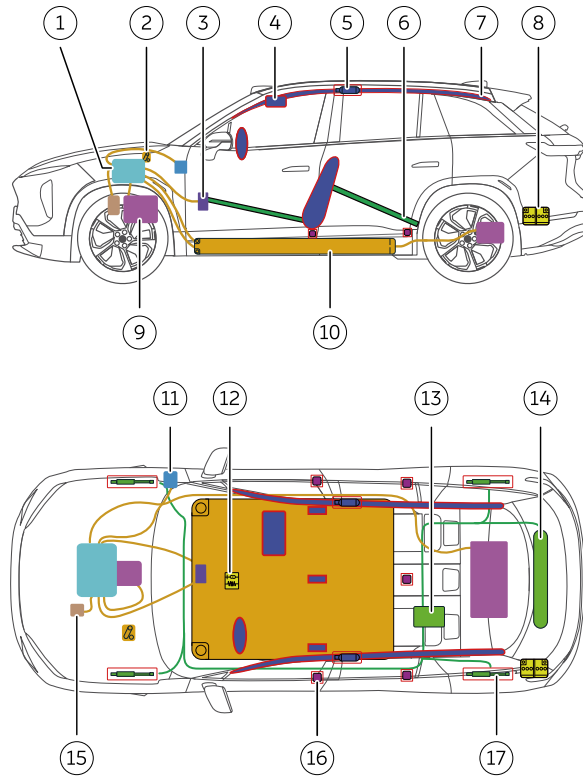
The rear driving motor identification label is located on the lower side of the motor.



Recommended Fluids and Capacities

Item	Product	Capacity
Brake Fluid	DOT4	0.71 L
Coolant	-40 °C OAT (water-ethylene glycol solution containing inhibitor)	14.75 L (75 kWh) 14.5 L (100 kWh)
Refrigerant	R1234yf	1000 g
Windshield Washer Fluid	Freezing point < -30 °C	3 L
Gearbox Oil	Castrol BOT350M3	1 L (front), 1.6 L (rear)

Powertrain Information



- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. High voltage control system | 11. Charge port |
| 2. Emergency high voltage cutoff plug | 12. Airbag control unit |
| 3. High voltage heater for climate control | 13. High pressure air pump |
| 4. Airbag | 14. High pressure air tank |
| 5. Side curtain airbag cylinder | 15. A/C compressor |
| 6. Structural reinforcement | 16. Seat belt pretensioner mechanism |
| 7. Curtain airbags | 17. Air suspension |
| 8. 12V battery | |
| 9. Driving motor | |
| 10. High voltage battery | |

High Voltage Battery

The vehicle is equipped with a 350V lithium-ion high voltage battery. Do not damage it when lifting from under the vehicle. When using rescue tools, please take special care to avoid breaking the underbody.

WARNING

- Before servicing, removing and installing high voltage components, be sure to power off the vehicle and confirm that the emergency power-off switch and 12V power supply are disconnected. After the vehicle is powered off, let it sit for more than 5 minutes.
- No personnel without corresponding qualifications shall operate high voltage components. Operators must wear protective equipment such as insulating gloves that meet related requirements, and must not carry any metal objects.

Driving Motor

The driving system powers the vehicle by converting the direct current from the high voltage battery into mechanical torque which is distributed to the four wheels. In addition, it can also recover kinetic energy to charge the high voltage battery and operate to turn the drive shafts backward. The driving system consists of two driving motors. The front motor is mounted on the front subframe, and the rear motor is mounted on the rear subframe.

12V Battery

The 12V battery powers the Supplemental Restraint System, windows, locks, touchscreen, and vehicle lighting.

Airbags

The airbag system includes front airbags and side airbags. The front airbags include front head airbags that are located in the steering wheel and on the headliner of the passenger side. The side airbags include front side airbags (located on the outside of the front seats) and curtain airbags (located on the headliner from the A pillar to C pillar on both sides). The locations of the airbags are labeled "AIRBAG".

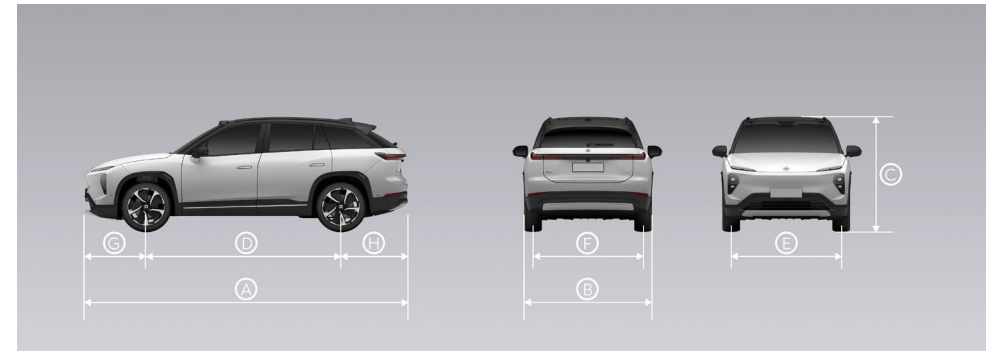
Air Suspension High Pressure Tank

The high-pressure air tank is mounted at the rear of the vehicle body using a rubber-wrapped bracket. The air tank generates sufficient air for the suspension system. The ride height is adjusted by adjusting the air pressure of the system.

02 Specifications and Parameters

SPECIFICATIONS AND PARAMETERS

Vehicle Dimensions



Item	Value
Length A (mm)	4912
Width B (mm) (excluding side mirrors)	1987
Height C (mm)	1720
Wheel Base D (mm)	2960
Front Track E (mm)	1668
Rear Track F (mm)	1672
Front Overhang G (mm)	935
Rear Overhang H (mm)	1017
Ground Clearance (mm)	158
Approach Angle	17°
Departure Angle	22°
Seats	5

Mass Parameters

Item		75 kWh	100 kWh
Unladen mass (kg)		2346	2366
Mass of vehicle with bodywork in running order (including coolant, oils, fuel, tools, spare wheel and driver) (kg)		2421	2441
Distribution of this mass among the axles (kg)	Front Axle:	1216	1226
	Rear Axle:	1205	1215
Technically permissible maximum laden mass stated by the manufacturer (kg)		2890	2890
Distribution of this mass among the axles and, in the case of a semitrailer or centre-axle trailer, load on the coupling point (kg)	Front Axle:	1306	1306
	Rear Axle:	1584	1584
Technically permissible maximum mass on each axle (kg)	Front Axle:	1400	1400
	Rear Axle:	1695	1695

CAUTION

When a trailer is installed, it is necessary to ensure that:

- Technically permissible maximum laden mass is not greater than 2890kg;
- Technically permissible maximum mass on Front Axle is not greater than 1400kg, and on Rear Axle is not greater than 1695kg.

Wheel and Tire Specifications

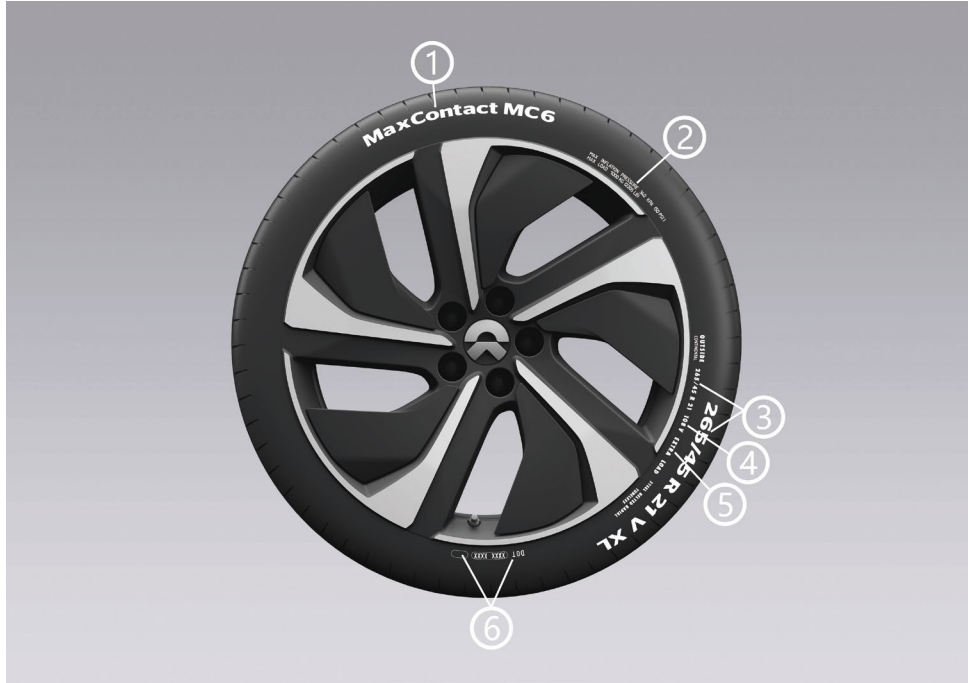
Item	Value
Specifications	255/50R20 109V XL
	265/45R21 108Y XL
Tire Pressure (bar)	2.6 (no load)
Camber Angle	-0.5±0.5°
Total Front Camber Angle	0±0.5°
Front Toe Angle	0.3±0.2°
Front Caster Angle	4.7±0.5°
Total Front Caster Angle	0±0.5°
Rear Camber Angle	-1.3±0.5°
Total Rear Camber Angle	0±0.5°
Total Rear Toe Angle	0.2±0.2°
Approach Angle	0±0.2°
Steering Wheel Angle	0±3.5°
Front Track Height (mm)	473±5
Rear Track Height (mm)	476±5
Lug Nut Torque (N·m)	210

NOTE

Wheel specifications are subject to the vehicle configurations.

Tire Marks

The tire sidewalls are marked with all tire-related signs and features.



1. Product name
2. Maximum tire load and maximum allowable inflation pressure (which should not be used for normal driving)
3. Tire size
For example, 245/45R20 means that the tire width is 245 mm and the aspect ratio is 45, R refers to the radial structure of the tire, and the wheel diameter is 20 inches.
4. Tire load index and rated speed
For example: 103 means that the tire load is 875 kg, and 105 means that the tire load is 925 kg. Rated speed refers to the maximum speed at which the tire can operate for a long time, where Q=160 km/h, R=170 km/h, S=180 km/h, T=190 km/h, U=200 km/h, H=210 km/h, V=240 km/h, W=270 km/h, and Y=300 km/h.
5. Rated load mark
6. DOT tire identification number
After the letters DOT, the first 2 digits/letters represent the code of the factory where the tire was manufactured, the next 2 digits/letters represent the size of the tire, the next 4 digits/letters represent the type code of the tire, and the last 4 digits represent the year and the week when the tire was manufactured. For example, 1721 represents the 17th week of 2021. This information can be used to contact the consumer when a tire is defective and needs to be recalled.

Motor Parameters

Item	Value	
	Front	Rear
Type	Permanent magnet alternating current motor	Alternating current induction motor
Model	TZ180S001	YS300S002
Rated power/torque (kW/N-m)	70/150	35/70
Peak power/torque (kW/N-m)	180/350	300/500

Braking and Suspension Specifications

Item	Value	
	Front	Rear
Brake Pad Thickness (mm)	Front	Rear
	2 ~ 9	2 ~ 11
Brake Disc Thickness (mm)	Front	Rear
	32 ~ 30	20 ~ 18
Nominal Pressure of Air Suspension Reservoir (bar)	20	

03 Tire Information

TIRE INFORMATION

Tire Inflation

WARNING

- Using underinflated or overinflated tires will increase the risk of accident and injury.

To ensure your safety while driving, please check the tire pressure regularly. When checking the tire pressure, make sure the tires are cold (the tire temperature is the same as the ambient temperature or the vehicle has not been moved for three hours after driving). The recommended cold tire inflation pressure label is located on the frame of the driver's side door. If the tire is hot, the tire pressure is generally 0.3 bar higher than that of a cold tire.



Overinflation will affect your comfort while driving, damage tires, especially on rough roads, and cause blowouts in severe cases. This may lead to unexpected loss of vehicle control and an increased risk of injury. Underinflation will cause uneven tire wear, affect vehicle handling, and result in abnormal energy consumption.

NOTE

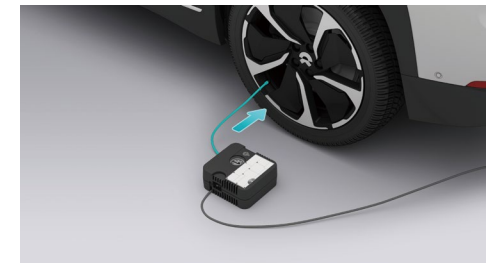
- The 21-inch tires are self-sealing tires. When the width of a tire puncture is less than 5 mm and the tire pressure shown on the center display is normal, the vehicle can still be driven under 120 km/h. If the tire is severely punctured or damaged, please contact NIO immediately for tire inspection or replacement.

You can inflate the tires with the tire inflator in the emergency kit. To inflate a flat tire:

1. Park the vehicle on a safe road, put on the reflective vest and set up the warning triangle properly.
2. Open the emergency kit cover in the trunk to take out the tire inflator.



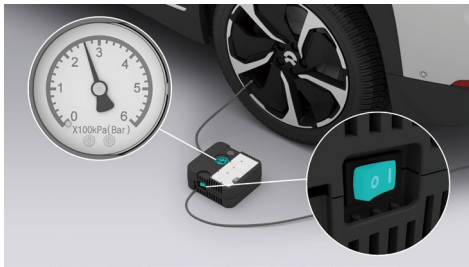
3. Connect the inflation hose on the side of the tire inflator to the valve stem on the tire.



- Connect the power plug of the tire inflator to the 12V power socket in the vehicle.





- Make sure the vehicle is powered on, turn on the power switch of the tire inflator, and inflate the tire. When the tire pressure reaches 2.6 bar, turn off the tire inflator manually and disconnect it from the power socket.




- After completing inflation, disconnect the inflator from the vehicle and stow it in the emergency kit.

Tire Pressure Monitoring System (TPMS)

The vehicle is equipped with a Tire Pressure Monitoring System. If one or more tires have an abnormal pressure or temperature, the instrument cluster will light up the tire pressure indicator  and display the position of the faulty tire. It will also remind you to stop driving and check the tire as soon as possible, and inflate or deflate the tire to the normal range.

If a tire has an abnormal tire pressure or is deflating rapidly, the instrument cluster will light up the tire pressure indicator  and the system will emit a beep to remind you to check the tire pressure. If the system

functions abnormally or the tire temperature is above the rated range, the indicator will flash for 75 seconds and then stay solid,  and the system will emit a beep to remind you. In this case, park the vehicle in a safe place as soon as possible and contact NIO.

You can tap My EL7 > Health on the center display to check the current tire pressure. If the current tire pressure is shown as "--", this means the system has not obtained a valid tire pressure reading, and you can check the tire pressure again after driving over 25 km/h for more than 10 minutes. If a tire is underinflated, overheated, or has any other abnormality detected by the system, the center display will light up the position of the faulty tire and display the detailed fault information.

The Tire Pressure Monitoring System is based on the tire temperature and atmospheric temperature. At high altitudes or low temperatures, it may be necessary to inflate the tire to a slightly higher pressure to eliminate the low tire pressure alarm.

Tire Chains

The vehicle does not come with tire chains, but you can purchase them. Please pay attention to the following points when using tire chains:

- Improper tire chains can damage the tires, wheels, and brake system of the vehicle. Please carefully check the specifications of the original equipment (OE) tires and the relevant instructions provided by the tire chain manufacturer. Only the rear 20-inch original equipment (OE) tires are suitable for tire chains. Tires chains are not recommended on other tires.
- Do not drive over 50 km/h or the speed limit specified by the tire chain manufacturer (whichever is lower).
- Drive carefully and slowly to avoid bumps, potholes, sharp turns, or wheel lock-up, which may impair the functionality of or cause damage to the vehicle.
- To avoid tire damage and excessive tread wear, tire chains must be removed when driving on roads without snow.

Snow Socks

EL7 does not come with snow socks, but you can purchase them separately. Please pay attention to the following points when using snow socks:

- Improper snow socks can damage the tires, wheels, and brake system of the vehicle. Please carefully check the specifications of the original equipment (OE) tires and the relevant instructions provided by the snow sock manufacturer. Snow socks can be used on all four wheels of the vehicle.
- Snow socks are only used on ice and snow. When driving onto dry roads (asphalt roads, cement roads, dirt roads, etc.), please remove them immediately. Snow socks should be removed when the vehicle is parked.
- When the vehicle starts, ice and snow particles on the ground may be thrown up due to the increased grip of the snow socks. Avoid standing at the rear of the vehicle.
- No need to turn off the vehicle's electronic stability system when snow socks are in use.

- The speed of the vehicle must not exceed 50 km/h with snow socks installed. Please also avoid sharp acceleration, braking, turning and other aggressive operations, otherwise there is a high risk of damage to the snow socks.
- If any abnormal noise is heard during driving with snow socks installed, please stop the car in a safe position and, while ensuring personal safety, check whether the snow socks are installed correctly.
- When the black fabric in the bottom layer below the white road contact fabric is exposed, please stop using the snow socks and replace them with new ones.
- Snow socks should not be used as direct substitutes for winter tires.
- After use, dry the snow socks, place them in their original packaging and store them in a dry place. Due to the ease of use of the material, snow socks can be washed at room temperature to keep road contact fabric clean but should not be ironed.

Winter Tires

To achieve the optimal vehicle performance, please use the recommended winter tires in winter.

Tire Size	Speed rating
255/50 R20	109T XL
265/45 R21	108T XL

Tire Repair

WARNING

- Do not drive with a punctured tire, as it may lead to a tire blowout and endanger your safety.
- Tire sealant can irritate the eyes and skin. Keep out of reach of children.

CAUTION

- Please check the expiry date marked on the container before using tire sealant.
- If the width of the puncture on a 20-inch tire is below 6 mm, we recommend that you remove the foreign object and repair the tire with tire sealant. If the width of the puncture is over 6 mm or the tire is severely damaged, please safely stop the vehicle and contact NIO immediately for tire replacement.
- If the tire is repaired without removing the foreign object, it will cause an abnormal noise while driving and may result in a tire leak over long distances.

NOTE

- The 21-inch tires are self-sealing tires. When the width of a tire puncture is less than 5 mm and the tire pressure shown on the center display is normal, the vehicle can still be driven under 120 km/h. Once punctured, the self-sealing tire cannot be used for a long period of time. If the tire is severely punctured or damaged, please contact NIO immediately for tire inspection or replacement.
- Please adjust the puncture to the top of the tire when repairing it.
- Tire sealant can only be used to repair the tread and shoulder areas.

Park the vehicle safely on a flat and solid road as far away from traffic as possible and shift into PARK. After putting on the reflective vest, setting up the warning triangle and turning on the hazard warning lights, you can start repairing 20-inch tires with the tire sealant and tire inflator in the emergency kit:

1. Park the vehicle on a safe road and set up the warning triangle in a proper location.

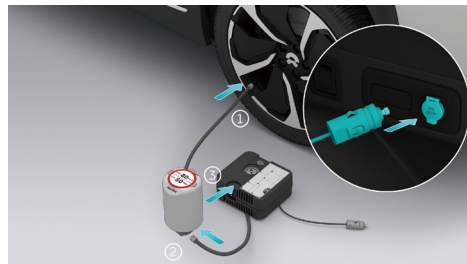
2. Open the emergency kit in the trunk and take out the tire sealant canister and the tire inflator.



3. Remove the maximum speed label from the tire sealant canister and place it on the steering wheel to remind yourself not to drive over 80 km/h.



4. Connect the tire sealant canister to the wheel, remove the tire valve cap, and connect the tire sealant hose to the valve (1). Take out the inflation hose on the side of the tire inflator and connect it to the tire sealant canister inlet valve (2). Turn the tire sealant canister upside down and slide it into the slot on the tire inflator (3).

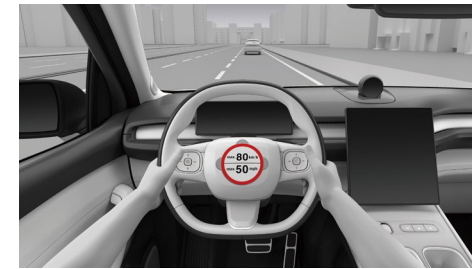


5. Connect the power plug of the tire inflator to the 12V power socket in the vehicle.
6. Make sure the vehicle is powered on, turn on the tire inflator and start to inject tire sealant into the tire. Observe the pressure gauge, and turn it off when the pointer reaches ≥ 2.2 bar (which will take around five to 10 minutes). Turn off the tire inflator and disconnect the power plug from the 12V power socket.

NOTE

When the tire inflator begins operating, the pressure gauge will initially display a high pressure up to 6 bar, after which the pressure will drop to a normal range.

7. Remove the inflation hose of the tire inflator from the tire valve and stow it in the emergency kit.
8. Drive the vehicle 3 to 10 km (or for about 5 to 10 minutes) at under 80 km/h to evenly spread the tire sealant and plug the puncture.



9. Park the vehicle on a safe road, set up the warning triangle, and check the tire pressure readings on the center display. Continue driving if the tire pressure is ≥ 2.2 bar. Inflate the tire to ≥ 2.2 bar if the tire is under-inflated and drive the vehicle at a speed no higher than 80 km/h for 3 to 10 km (or around 5 to ten minutes). Check the tire pressure again. If the tire pressure is still below 2.2 bar which means the tire is severely damaged or the tire sealant cannot seal the tire, park the vehicle in a safe place and contact NIO immediately.

CAUTION

- If the tire pressure gauge is unable to reach the specified zone within 12 minutes after repair then the tire is severely damaged. Please stop driving the vehicle and contact NIO.
- Tire sealant is only a temporary solution for emergencies and the vehicle can be driven for up to 200 kilometers at most. Please take the vehicle to the nearest repair shop for tire repair or replacement.

Tire Replacement

If a tire cannot be repaired with tire sealant due to a severe leak, park the vehicle safely on a flat and solid road as far away from traffic as possible and shift into PARK. Put on the reflective vest, set up the warning triangle, turn on the hazard warning lights, and contact NIO for tire replacement.

WARNING

- When replacing a tire, the new tire must comply with the specifications of the original one. Using a tire with different specifications may affect the vehicle's handling and result in a loss of vehicle control.
- Never get underneath the vehicle when it is lifted on a jack as this may cause severe injury or even death.
- Do not lift the vehicle when people are inside.
- Do not place any object above or underneath the jack when it is lifting the vehicle.

Follow the instructions to replace the tire:

1. Prepare a jack and a spare tire of the correct specifications.
2. Place a stopper in front of the tire diagonal to the flat tire to prevent the vehicle from slipping.

3. Go to Settings from the control bar at the bottom of the center display, and tap Driving > Jack Mode to maintain the suspension at the current height and avoid height changes during tire replacement.

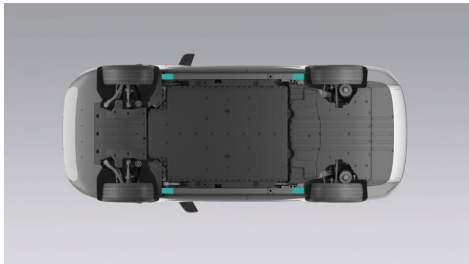
4. Remove the lug cap with the removal tool in the emergency kit and then turn the lug wrench counterclockwise to loosen the lug nuts.



CAUTION

Tire rims have a special protective coating. When removing or installing lug nuts, tires or rims, take reasonable precautions to protect the rim's surface from accidental scratches caused by hard or sharp objects.

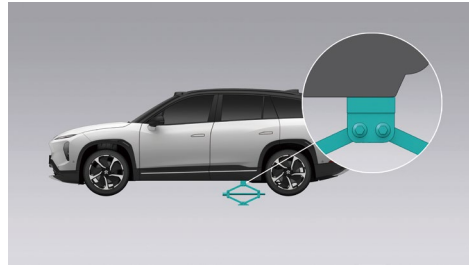
5. Position the jack at the correct jacking point.



WARNING

Make sure the jack is positioned correctly under the jack point. Failure to do so may damage the vehicle, or the vehicle may slip off the jack and cause injury.

6. Jack up the vehicle until the flat tire is sufficiently above the ground. When lifting the vehicle, ensure the jack is properly positioned.



7. Remove the lug nuts and change the flat tire. When mounting the new tire, ensure the lug nuts are aligned with the mounting holes and the metal surface of the rim is in proper contact with the mounting surface.
8. After installing the lug nuts, use the jack to lower the vehicle to the ground and exit the Jack Mode on the center display. Tighten all the lug nuts clockwise with the lug wrench. Then, use a torque wrench to tighten the lug nuts to the specified torque.
9. Check the tire pressure after replacement. If necessary, inflate the tires to the rated range, and then replace the tire valve cap.
10. Properly stow all the tools, the jack, and the flat tire.

04 Emergency Measures

EMERGENCY MEASURES

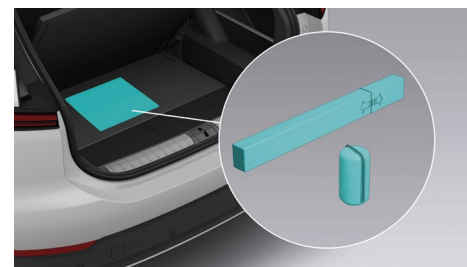
Placing a Warning Triangle

In case of an emergency, please slowly and steadily drive the vehicle to a safe area, press the brake pedal to stop the vehicle, and shift into PARK. Then, you should turn on the hazard warning lights by pressing the button on the center console to warn other vehicles approaching from behind.

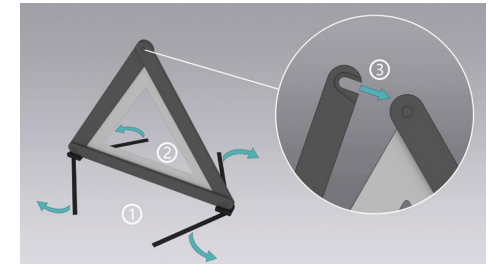


1. PARK button
2. Hazard warning light button

Open the cargo cover inside the trunk and take out the warning triangle and reflective safety vest from the emergency kit. You should put on the safety vest first, and then place the warning triangle at around 50 meters to 100 meters behind the vehicle (at least 150 meters behind the vehicle on the highway; add an additional 100 meters at night; 200 meters behind the vehicle in case of rain or fog).



Instructions for setting up the warning triangle:



1. Deploy the bracket under the triangle.
2. Unfold the two sides of the triangle.
3. Fasten the buckle on top of the triangle.

Contacting NIO

In case of accidents such as collisions, floods, and battery fires, contact NIO immediately after setting up the warning triangle and wait for the rescue team.

WARNING

In the event of a battery fire risk, the vehicle will automatically cut off power and the instrument cluster and center display will display a warning message. Make sure the surrounding area is safe and promptly leave the vehicle to call for help.

- When your vehicle is connected to the Internet, you can press the SOS button on the roof console (press and hold once or press twice) to call for rescue. You can cancel the call within 8 seconds. The backlight of the SOS button indicates the status of the emergency call: solid green indicates the emergency call function is normal; flashing green indicates an emergency call is in progress; solid red indicates the emergency call function failed and you must contact NIO immediately.



- In case your vehicle is not connected to the Internet, you can contact NIO via the NIO app.

NOTE

When the vehicle is connected to the Internet, it will automatically make an emergency call if an accident occurs and the airbag inflates.

Jump Starting

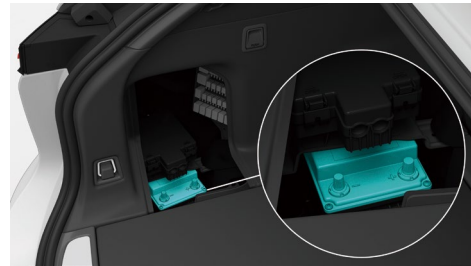
When the vehicle cannot start because the 12V battery level is low, you can jump start the vehicle by connecting the jumper cable to the 12V battery of another vehicle.

CAUTION

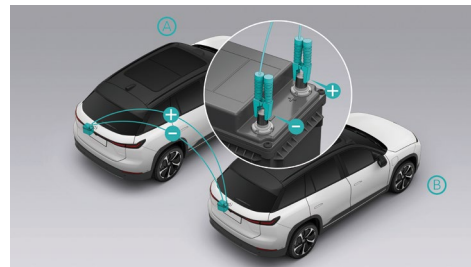
- When jump starting a vehicle, make sure the two vehicles are not in contact with each other. Otherwise, the current generated when the positive terminals of the 12V batteries on the two vehicles are connected will damage the vehicle.
- Connect the positive terminals first, and then the negative terminals.

To avoid short circuits or other damage, we recommend you to observe the following procedure when you jump start the vehicle:

- Put the vehicles in PARK, cut off the power supply of the 12V battery, make sure the jumper cable is correctly connected to the vehicle electrical system, and open the trunk cover of Vehicle A with lower battery level to find the 12V battery.



- Connect one end of the red cable to the positive (+) terminal on the 12V battery on Vehicle A.



- Connect the other end of the red cable to the positive (+) terminal of the 12V battery on Vehicle B with higher battery level.
- Connect one end of the black cable to the negative (-) terminal on the 12V battery of Vehicle B.
- Connect the other end of the black cable to a proper earthing point of the 12V battery on Vehicle A.
- Start Vehicle B and let it run for a few minutes. Then, start Vehicle A to check whether it can start up normally.
- After Vehicle A starts up normally, power off Vehicle B, remove the jumper cables in the opposite order they were connected, and stow all equipment.

- Pull the door handle and insert the emergency key into the lock. Rotate the key counterclockwise to unlock the driver's door.



- To lock the driver's door, rotate the key counterclockwise first for unlocking and then turn it clockwise.

Emergency Unlocking from the Outside

When the vehicle cannot be unlocked by conventional methods (such as a smart key fob, keyless entry, NIO app, or NFC), you can use the emergency key to unlock the driver-side door.

CAUTION

Do not leave the emergency key in your vehicle. Please keep it safe in case of emergency.

To use the emergency key:

- Push the front end of the exterior handle on the driver's door.



Emergency Unlocking from the Inside

When the whole vehicle is locked, if the door needs to be opened in an emergency (for example, when the electronic switch on the door handle fails or the vehicle falls into the water), pull the mechanical switch on the interior door handle once to open the corresponding door.

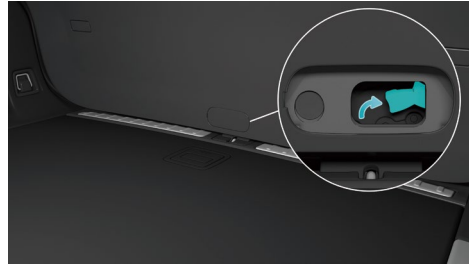


CAUTION

- If the 12V battery is drained, you can only unlock the driver's door using the emergency key. Other doors can be unlocked and opened from the inside by pulling the mechanical switch on the corresponding interior door handle.
- When Child Locks for Doors are on, the rear doors cannot be opened from the inside and can only be opened from the outside when the vehicle is unlocked.

Emergency Liftgate Opening

To open the tailgate, lift the oval block above the lock buckle from the inside of the trunk, and then toggle the button in the hole with your finger.



05 Breakdown Services

BREAKDOWN SERVICES

Protective Equipment for Rescue Operations

The powertrain system is powered by the high voltage battery. Severe collisions and impacts may cause electrical leakage or electrolyte leakage. Therefore, rescue operations should be carried out by professionals who must wear personal protective equipment.

WARNING

Remove all metal objects (such as necklaces and watches) before carrying out any operation. Failure to do so may increase the risk of electric shock.

Electrical Protection

Wear the following protective equipment to avoid high voltage electric shocks:

- Rubber insulating gloves (over 500V insulation resistance)
- Goggles
- Rubber insulating boots
- Insulated tools

Chemical Protection

In case of electrolyte leakage, wear the following protective equipment to prevent skin and facial injuries:

- Protective face shield
- Chemical-resistant gloves

Cutting Off the High Voltage Circuit

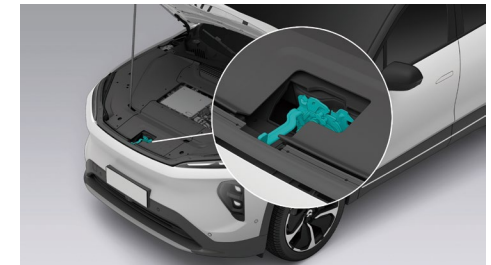
To cut off the high voltage circuit, disconnect the emergency high voltage cutoff plug (located in the left area under the hood), and then disconnect the cable connected to the negative terminal of the 12V battery (located in the left area of the trunk).

To cut off the high voltage circuit:

1. Pull the hood handle cover in the cabin to unlatch the hood.



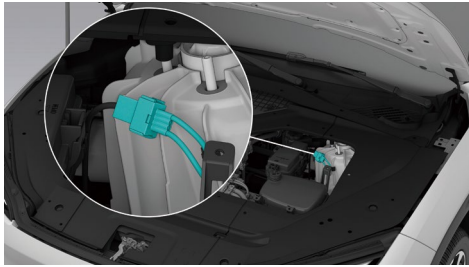
2. Toggle the hood latch.



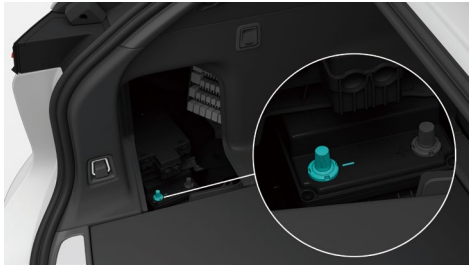
3. Lift the hood, and support it with the prop rod.



4. Disconnect the emergency high voltage cutoff plug to cut off the high voltage circuit. Remove the plug and store it properly.



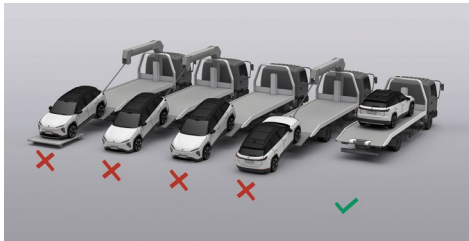
5. Disconnect the cable connected to the negative terminal of the 12V battery. Wrap the cable with a protective layer to avoid conduction due to accidental contact.



Towing the Vehicle after an Accident

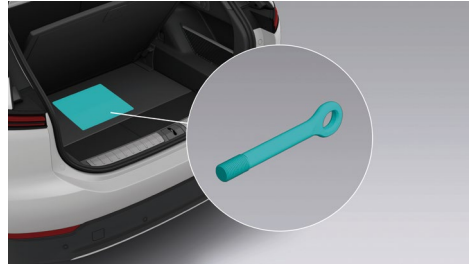
CAUTION

Do not tow your vehicle when the tires are touching the ground and do not tow the vehicle directly with tow chains.

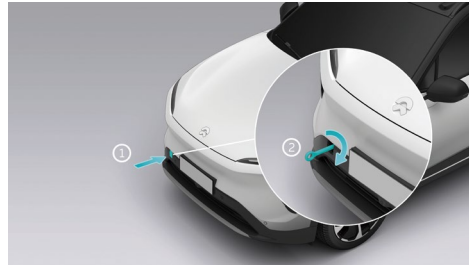


When necessary, transport the vehicle with a flatbed truck.

1. Remove the tow bar from the emergency kit in the trunk.



2. Release the tow bar cover by pressing firmly on the lower end of the cover (1). Fully insert the tow bar into the opening and rotate it until securely fastened (2). The tow bar at the rear is installed in the same way as the front.



3. Keep the vehicle in PARK, press the brake pedal, go to Settings from the control bar at the bottom of the center display, and tap Driving > Tow/Wash Mode. The vehicle will release the parking brake and become towable. (Please use the wheel stopper accordingly to prevent sliding).
4. Before towing, power off the vehicle and turn on the hazard warning lights to ensure that the whole vehicle is locked and no occupant is in the vehicle.
5. Attach the tow chain to the tow bar and slowly tow the vehicle to the flatbed truck.

6. After pulling the vehicle onto the flatbed truck, use the wheel stopper and straps to secure the tires onto the truck.
7. Before transporting the vehicle, exit Tow/Wash Mode on the center display and tap Driving > Jack Mode to maintain the suspension at the current height and avoid height changes during transportation.

CAUTION

- The vehicle can only be towed from the site when there are no safety risks in doing so. If the high voltage battery is deformed, leaking or emitting smoke, address the risk posed by the high voltage battery first.
- Try restarting the 12V battery if Tow/Wash Mode cannot be turned on normally. If the parking brake cannot be released, use a tow dolly or a trailer to transport the vehicle a short distance.
- Do not slam on the brake pedal or accelerator pedal when exiting Tow/Wash Mode on the center display.

Rescuing the Vehicle in Water

CAUTION

When driving, do not submerge the vehicle in deep water for a long period of time. Otherwise, the vehicle's high voltage components may be damaged.

If the vehicle body and chassis are not damaged, there will not be any additional risks of electric shock. However, the rescue of a submerged vehicle should be carried out by professionals who must wear personal protective equipment. During rescue operations, first pull the vehicle out of the water and then cut off the high voltage circuit.

Rescuing the Vehicle on Fire

WARNING

- In the case of a vehicle fire, do not directly touch any part of the vehicle. All rescue operations should be performed by professionals who must wear appropriate personal protective equipment.
- The gas stored in the side curtain airbag cylinder and the high pressure air suspension tank may expand and explode under high temperatures. Please act with caution to avoid injury.

If the vehicle fire doesn't involve the high voltage battery, you can use the fire extinguisher to put out the fire.

If the vehicle fire is caused by the high voltage battery or the high voltage battery is overheated, deformed, cracked, or damaged in the fire, use a large amount of water or foam extinguishing agent mixed with water (F-500 EA is recommended) to cool down the high voltage battery. After the battery is completely cooled down (which may take up to 24 hours), monitor it for one more hour to ensure the battery does not heat up again. Then, drive the vehicle to an open and flat area and set up a 15-meter safety zone to keep people away from the vehicle.

WARNING

Be aware that a high voltage battery may reignite even after it is cooled down. Particular attention should be paid when transporting the battery.

Rescue with Battery Leak

WARNING

If leakage from a high voltage battery is caused due to an impact, the rescue should be performed by professionals who must wear protective face shields and chemical-resistant gloves. Never make direct contact with the fluids.

When the high voltage battery leaks, it may generate heat or even cause a fire. Please cool down the high voltage battery first and then clean up the fluids:

- If the leak is not severe, use a liquid absorbing pad to clean up the fluids and then place the used pad in a closed container or use a professional incineration process to dispose of the fluids.
- If the leak is severe, dispose of the fluids following the disposal guidelines for hazardous chemical waste. Pour calcium gluconate solution over the leaked fluids and use gas collection and control devices to dispose of the leaked gases.

CAUTION

If any fluids accidentally get on the skin, remove the contaminated clothes and rinse the skin with soap under running water for 15 minutes until all chemical residues are removed. Seek medical attention immediately if the irritation or discomfort doesn't improve.

Vehicle Cutting

WARNING

When professional rescuers perform cutting operations, they must use appropriate tools such as a hydraulic cutter and wear appropriate personal protective equipment to avoid serious injury.

The vehicle pillars use aluminum castings to better protect the occupants in case of an impact. Please use proper tools to cut the pillars during a rescue. Do not cut any high temperature or high voltage areas on the vehicle, such as airbag components and high voltage components, as indicated by the red areas below.

